

## Traditioneller Eröffnungsball

im Bürger- und Kulturzentrum Krone

Samstag, 11. Januar 2020, 19.00 Uhr

Sektempfang  
Einschnalzen des Faschings durch die Fasenickl  
Auftritt des Prinzenpaares mit Ihrem Hofstaat  
Mitternachtsshow der Kipfenberger Garden  
Showband „Easy X“

**Tickets erhältlich ab 16.12.2019  
bei der Tourist-Information Kipfenberg**



[www.kipfenberg.de](http://www.kipfenberg.de)

### Herausgeber:

Markt Kipfenberg,  
Marktplatz 2, 85110 Kipfenberg  
Postfach 27, 85108 Kipfenberg  
Telefon (08465) 94 10-0  
Telefax (08465) 94 10-23

Internet: <http://www.kipfenberg.de>  
e-mail: [poststelle@markt-kipfenberg.de](mailto:poststelle@markt-kipfenberg.de)

### Parteiverkehr:

Montag - Freitag:  
8.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Donnerstag:  
14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

### Erscheinungsweise:

Jeden 1. eines Monats – kostenlos



## Informationstafel

**Amtsleiter:** Erster Bürgermeister Christian Wagner

**Geschäftsleitung:** Thomas Nagler

### Tourist-Information

Marktplatz 2, 85110 Kipfenberg, Tel. (08465) 941040, Fax 941043

Öffnungszeiten (ganzjährig): Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr  
Do. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa., So., und an Feiertagen geschlossen.

### Römer und Bajuwaren Museum Burg Kipfenberg:

Markt Kipfenberg, Marktplatz 2, 85110 Kipfenberg,  
Tel. 08465/905707, E-Mail: museum@kipfenberg.de

### Freibad Kipfenberg:

Das Freibad ist geschlossen.

### Pfarr- u. Gemeindebücherei - St. Michael Kipfenberg

Sonntag: 10.00 – 11.45 Uhr / Dienstag: 17.30 – 19.00 Uhr

Mittwoch: 10.00 – 11.00 Uhr / Donnerstag: 16.30 – 18.00 Uhr  
Tel. (08465) 1735434

### Notrufnummern:

Polizei 110, Feuerwehr / Notarzt / Rettungsdienst 112

Giftnotruf (089) 19240

### Neue Störungsnummern der Main-Donau Netzgesellschaft – Tochterunternehmen der N-ERGIE Aktiengesellschaft:

Main-Donau Netzgesellschaft für Strom, (0800) 234-2500

Main-Donau Netzgesellschaft für Wasser  
(nur Nürnberg) und Erdgas, (0800) 234-3600

Main-Donau Netzgesellschaft für Fernwärme  
(nur Nürnberg), (0800) 234-4500

Störungsrufnummer, (08465) 94100 oder 906922

Wasserzweckverband, (08465) 905033

## Telefonverzeichnis Rathaus

<b>Zentrale:</b> .....	08465/94 10-0
Vorzimmer/Vermittlung	Frau Obermeier ..... -11
Fax Vorzimmer	..... -23
1. Bürgermeister	Herr Wagner ..... -24
Standesamt	Frau Zeller ..... -26
Bauamt	Herr Heiderscheid..... -46
Bauamt Verwaltung	Frau Binder ..... -30
Bauamt/Liegenschaften	Frau Hennig ..... -32
Strom/Kämmerei (Leitung)	Herr Finster ..... -33
	Frau Böndl / Frau Regler ... -34
EVU-Techn. Leitung, Herr Ettle	.....906922 u. 0170/7683567
Störungsannahme EVU Kipfenberg	..... -55
Geschäftsleitung	Herr Nagler ..... -35
Kasse/Buchhaltung	Frau Neubauer ..... -36
Kassenverwaltung	Frau Kratz ..... -37
Kasse/Steueramt	Frau Polak ..... -38
Kasse/Müllabfuhr	Frau Mayer..... -38
Bauamt	Frau Hollweck ..... -39
Tourist Information	Frau Scheibel..... -40
	Frau Stöckl ..... -41
	Frau Weber ..... -42
Fax Tourist Information	..... -43
Gewerbe-/Renten-/Fundamt	Fr. Huber-Regler/Fr. Schneider.. -44
Einwohnermelde- u. Ordnungsamt	Fr. Sohmen/Fr. Schneider ... -45
Klärwerk 90 69 21	Bauhof .....90 69 23
Klärwerk (Notfall-Nr.) Herr Schnaidt	.....0160/5329898
Freibad .....90 69 24	Übergabestation .....90 69 22
Feuerwehrkommandant Forster	.....0174/3433458
Grund- u. Mittelschule „Am Limes“ Kipfenberg	..... 32 80

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Markt Kipfenberg, Marktplatz 2, 85110 Kipfenberg - dessen gesetzlicher Vertreter

**Druck und Anzeigenverwaltung:** Druckerei Fuchs GmbH, Gutenbergstr. 1, 92334 Pollanten, Tel. (0 84 62) 9 40 60,

Fax (0 84 62) 94 06 20, Internet: www.fuchsdruck.de, email: mtb@fuchsdruck.de

**Abgabetermine:** Abgabetermin für Texte ist jeweils der 15. und für Anzeigen der 20. des Monats – **Auflage:** 2.100 Exemplare

## Wertstoffhof, Kompostierungsanlagen, Deponien

### Wertstoffhof am Bauhof

Bahnhofstr. 5, Kipfenberg, Mi. 14 - 17 Uhr / Sa. 9 - 12 Uhr

Sperrmüll, Glas, Dosen, Schrott, weißes Styropor, Folien, Flachglas, Korke, Holz, Elektrogeräte, CD's u. DVD's (kein Datenschutz), Neonröhren, Batterien, Tonerpatronen, PU-Schaumdosen, Kartonagen.

Anlieferung nur während der Öffnungszeiten.

Zuwerhandlungen (Ablagerung des Mülls außerhalb des Zaunes) werden zur Anzeige gebracht.

### Bauschutt-Entsorgung von Kleinmengen

In den Wintermonaten können nur auf dem Wertstoffhof in Kipfenberg Kleinmengen von Bauschutt (max. 1m<sup>3</sup>) zur Containerentsorgung während der allgemeinen Öffnungszeiten angenommen werden.

Kipfenberg: Mi. 14 - 17 Uhr, Sa. 9 - 12 Uhr

Angenommen wird nur reiner Bauschutt, keine Erde o. Humus.

### Folgender Bauschutt darf über die Container entsorgt werden:

Mörtel u. Putze, Ziegel u. Steine, Fliesen u. Keramik (z.B. Toiletten-schüssel), Glasbausteine u. Altglas, Beton u. Zement

### Folgende Materialien dürfen über den Container nicht entsorgt werden:

Asbestzement (Eternitplatten), Holz- u. Gartenabfälle, Folien u. Müll, Metalle u. Kabel, Gipskarton, Holzfasernplatten, Dämmmaterialien (z.B. Glaswolle), Asphalt-/Teeraufbruch, (öl-)verunreinigtes Erdreich.

Ein Nachsortieren bei der Annahmestelle ist nicht möglich.

Das Entgelt ist bei der Anlieferung zu entrichten.

Kosten je Baueimer bis 20 l: 1 € / je Schubkarrenladung: 5 € / 1 cbm: 40 €

### Deponie Kemathen

Deponie 2019 vorerst geschlossen.

### Kompostierungsanlage Böhming (geschlossen)

Mosandl Helmut, Keltenweg 1, 85110 Kipfenberg,  
Tel. (08465) 1726348. Mi. 15 - 17 Uhr / Sa. 13 - 16 Uhr.

Bei Anlieferungen außerhalb der Öffnungszeiten werden Gebühren für eine Sonderanlieferung in Höhe von 10,- Euro fällig.

### Kompostierungsanlage Pfahldorf (geschlossen)

Kirschner, Juraring 15, Pfahldorf, Tel. (08465) 774.

Sa. 13 - 16 Uhr oder nach Absprache. Bei Anlieferungen außerhalb der Öffnungszeiten werden Gebühren für eine Sonderanlieferung in Höhe von 10,- € fällig.

### Gebühren für Anlieferung an die Kompostierungsanlagen Böhming und Pfahldorf:

Anlieferungen bis 100 l (= 1 Sack), gebührenfrei

Anlieferungen im PKW/Kombi über 100 l, 2,00 €

PKW-Anhänger bis 1 to zul. Gesamtgewicht bzw. bis 2 m<sup>3</sup> Ladung, 3,00 €

PKW-Anhänger über 1 to zul. Gesamtgewicht bzw.

über 2 m<sup>3</sup> Ladung oder kleiner landwirtschaftlicher Anhänger, 5,00 €

LKW 2Achser oder größerer landwirtschaftlicher Anhänger, 10,00 €

LKW 3Achser, 15,00 €

### Deponie Pfahldorf

#### (bis zur Erweiterungsgenehmigung vorerst geschlossen)

Kirschner, Juraring 15, Pfahldorf, Tel. (08465) 774.

Mi. 15 - 17 Uhr oder nach Absprache. Bei Anlieferungen außerhalb der Öffnungszeiten werden Gebühren für eine Sonderanlieferung in Höhe von 10,- Euro fällig. Für den Aushub fallen Gebühren in Höhe von 4,- Euro/m<sup>3</sup> an.

### Deponie Dunsdorf

Deponie 2019 vorerst geschlossen.

## Amtlicher Teil – Bekanntmachungen

### Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020 für die im Gebiet des Marktes Kipfenberg liegenden Grundstücke

Der Markt Kipfenberg setzt hiermit gem. § 27 Abs. 3 Satz 1 Grundsteuergesetz die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020 in gleicher Höhe wie im Vorjahr fest. Mit der Veröffentlichung der Bekanntmachung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Grundsteuerbescheid für 2020 zugegangen wäre. Soweit zwischenzeitlich ein schriftlicher Grundsteuerbescheid erteilt wurde, gilt dieser.

Die Grundsteuer wird zu je einem Viertel ihres Jahresbetrages am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig. Abweichend hiervon wird bestimmt, dass Kleinbeträge wie folgt fällig werden:

- 1.) am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser fünfzehn Euro nicht übersteigt
- 2.) am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrages, wenn dieser dreißig Euro nicht übersteigt.

Die auf Antrag gewährte Fälligkeit am 01. Juli bleibt davon unberührt.

Markt Kipfenberg, 01.01.2020

Christian Wagner

Erster Bürgermeister

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann, innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe entweder Widerspruch eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar Klage erhoben (siehe 2.) werden.

#### 1. Wenn Widerspruch eingelegt wird:

Der Widerspruch ist **schriftlich oder zur Niederschrift** beim Markt Kipfenberg, Marktplatz 2, 85110 Kipfenberg, einzulegen. Er kann auch **elektronisch mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen** unter der Adresse [poststelle@markt-kipfenberg.de](mailto:poststelle@markt-kipfenberg.de) eingelegt werden.

Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in München, Postfach 200543, 80005 München oder Bayerstraße 30, 80335 München, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Markt Kipfenberg) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthal-

ten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

#### 2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird:

Die Klage ist bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in München, Postfach 200543, 80005 München, oder Bayerstraße 30, 80335 München, **schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts zu erheben. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Markt Kipfenberg) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen** und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

#### Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22.06.2007 (GVBl S. 390) wurde im Bereich des Kommunalabgabenrechts ein fakultatives Widerspruchsverfahren eingeführt, das eine Wahlmöglichkeit eröffnet zwischen Widerspruchseinlegung und unmittelbarer Klageerhebung.

Ein elektronisch eingelegter Widerspruch muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen sein. Eine elektronische Widerspruchseinlegung ohne qualifizierte Signatur ist unzulässig.

Eine Klageerhebung in elektronischer Form ist unzulässig.

Widerspruchseinlegung und Klageerhebung haben **keine aufschiebende Wirkung für die Zahlung des angeforderten Betrages**.

**Kraft Bundesrechts ist in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebührevorschuss zu entrichten.**

### Bekanntmachung der Genehmigung des Flächennutzungsplanes

#### Bekanntmachung der Genehmigung der Änderung des Flächennutzungsplans des Marktes Kipfenberg für das Gebiet Fl.Nr. 239,241 und 242, Gemarkung Irlahüll sowie Fl.Nr.156, Gemarkung Buch

Mit Bescheid vom 13.11.2019, Nr. 42-Az. 610-00 hat das Landratsamt Eichstätt die Änderung des Flächennutzungsplans des Marktes Kipfenberg für das Gebiet Fl.Nr. 239,241 und 242, Gemarkung Irlahüll sowie Fl.Nr.156, Gemarkung Buch genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam. Jedermann kann den Flächennutzungsplan und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, beim Markt Kipfenberg (Marktplatz 2, 85110 Kip-

fenberg) zu den üblichen Öffnungszeiten einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Kipfenberg, 30.12.2019

Bürgermeister Christian Wagner

## **Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses**

### **Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Freiflächenphotovoltaik Kipfenberg – Buch/Irlahüll“ des Marktes Kipfenberg für das Gebiet Fl.Nr. 239,241 und 242, Gemarkung Irlahüll sowie Fl.Nr. 156, Gemarkung Buch**

Der Markt Kipfenberg hat mit Beschluss vom 26.09.2019 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Freiflächenphotovoltaik Kipfenberg – Buch/Irlahüll“ für das Gebiet für das Gebiet Fl.Nr. 239,241 und 242, Gemarkung Irlahüll sowie Fl.Nr. 156, Gemarkung Buch als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der vorhabenbezogene Bebauungsplan in Kraft. Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, beim Markt Kipfenberg (Marktplatz 2, 85110 Kipfenberg) zu den üblichen Öffnungszeiten einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,

3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und

4. nach § 214 Abs. 2a im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Kipfenberg, 30.12.2019

Bürgermeister Christian Wagner

## **Nutzungs- und Entgeltordnung für Veranstaltungen im Römer und Bajuwaren Museum Burg Kipfenberg**

gültig ab 01.01.2020

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für alle Geschlechter.

### **§ 1 Nutzungszweck**

Das Römer und Bajuwaren Museum Kipfenberg kann, nach rechtzeitiger vorheriger Absprache, Vereinen, Organisationen, Gewerbetreibenden und Privatpersonen als Veranstaltungsstätte dienen. Das vorhandene Raumangebot ermöglicht:

- Das Angebot eines zeitgemäßen Kulturprogramms
- Die Durchführung von standesamtlichen Trauungen
- Das Fotoshooting im Burghof anlässlich von Trauungen
- Die Organisation von Tagungen und Seminaren
- Die Durchführung von Familienfeiern im Rahmen eines Kaffee- und Kuchenempfangs

### **§ 2 Räumlichkeiten**

Im Römer und Bajuwaren Museum stehen folgende Räumlichkeiten bzw. Raumbereiche zur Verfügung:

- Galerie für Gesellschaften bis 20 Personen
- Saal für Gesellschaften von 80 bis ca. 100 Personen je nach Bestuhlung

Bei allen Anmietungen ist die Nutzung der Toilettenanlagen im Kellergeschoss des Museums eingeschlossen.

### **§ 3 Reservierungs- und Rücktrittsbedingungen**

- 1) Die Anmietung der Räumlichkeiten ist rechtzeitig vorab bei der Museumsleitung des Römer und Bajuwaren Museum Kipfenberg zu beantragen und ist ausschließlich nur möglich, wenn der Museums- und Cafébetrieb nicht gestört wird. Die Anmietung ist grundsätzlich nur während der Öffnungszeiten des Museums möglich, es

sei denn, es wird mit der Museumsleitung anderweitig vereinbart. Veranstaltungsablauf und Saalgestaltung sind vorab vom Mieter vorzulegen und mit der Museumsleitung abzustimmen.

- 2) Formlose Reservierungen sind 14 Tage gültig. Sofern nach Ablauf dieser Frist keine verbindliche Zusage mit Unterzeichnung des Überlassungsvertrages zustande kommt, erlischt die Reservierung und die Räumlichkeiten können anderweitig vergeben werden.
- 3) Der Überlassungsvertrag kommt mit der Unterzeichnung durch den Veranstalter und dem Römer und Bajuwaren Museum zustande und gilt nur für die vorab vereinbarte Zeit, die überlassenen Räume und die Durchführung der beantragten Veranstaltung. Untervermietung oder Überlassung an Dritte ist grundsätzlich nicht zulässig. Ausnahmen (z. B. bei Ausstellungen) sind nur mit vorheriger Zustimmung der Museumsleitung möglich.
- 4) Der Vermieter (Römer und Bajuwaren Museum) kann vom Vertrag zurücktreten, wenn
  - die vereinbarten Nutzungsentgelte und/oder die festgesetzte Sicherheitsleistung/Kautionsleistung nicht fristgerecht entrichtet wurden,
  - der Nachweis der gesetzlich erforderlichen Anmeldung oder der notwendigen Genehmigungen nicht erbracht wird,
  - eine zusätzlich geforderte Haftpflichtversicherung nicht nachgewiesen wird,
  - der Mieter gegen die Hausordnung verstößt,
  - durch die geplante Veranstaltung eine Störung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung oder eine Schädigung des Ansehens des Marktes Kipfenberg zu befürchten ist,
  - vier Wochen vor dem vereinbarten Mietzeitraum, wenn das Mietobjekt dringend für eigene Zwecke benötigt wird und der Bedarf bei Vertragsabschluss nicht absehbar war,
  - wenn aufgrund außergewöhnlich niedriger Temperaturen keine ausreichende Beheizung der Räume gewährleistet werden kann oder der Burgbereich durch besondere klimatische Ereignisse nicht sicher zu betreten ist (z. B. Blitzeis, große Schneemengen etc.),
  - im Falle sonstiger höherer Gewalt die Räume nicht zur Verfügung gestellt werden können.
- 5) Hat der Mieter den Rücktrittsgrund zu vertreten, bleibt er zur Zahlung des Benutzungsentgeltes und sonstiger Aufwendungen verpflichtet.
- 6) Der Mieter kann vom Vertrag zurücktreten:
  - bis 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn fällig: 50 % der vereinbarten Entgelte
  - bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn fällig: 80 % der vereinbarten Entgelte
  - ab 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn fällig: 100 % der vereinbarten Entgelte
  - Von der Zahlschuld kann abgesehen werden, wenn die gemieteten Räume in derselben Art und Weise noch für eine andere Veranstaltung vergeben werden können.
- 7) Der Mieter trägt das gesamte Risiko der Veranstaltung. Er haftet insbesondere für alle durch ihn als Veranstalter,

seiner Beauftragten, Gäste oder sonstige Dritte im Zusammenhang mit der Veranstaltung, deren Vorbereitung oder nachfolgender Abwicklung im oder am Anwesen bzw. auf dem Grund des Anwesens verursachten Personen-, Sach- und Vermögensschäden. Er befreit den Vermieter von allen Schadenersatzansprüchen, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung gegen ihn geltend gemacht werden können. Ausgenommen hiervon ist die Haftung nach § 836 BGB (Einsturz des Gebäudes).

- 8) Der Vermieter kann die Hinterlegung einer Sicherheitsleistung/Kautionsleistung verlangen.
- 9) Musikdarbietungen sind durch den Veranstalter rechtzeitig vor dem Veranstaltungstermin an die GEMA zu melden. Informationen unter [www.gema.de](http://www.gema.de) Die Anmeldung und Gebührenerzahlung bei der GEMA ist Angelegenheit des Mieters. Auf Verlangen des Vermieters hat der Mieter den Nachweis der Entrichtung der GEMA-Gebühr zu erbringen.
- 10) Einschlägige Vorschriften, Richtlinien und Verordnungen sind einzuhalten, insbesondere sind die Bestimmungen der Versammlungsstättenverordnung sowie der Vorschriften zur Unfallverhütung, Sicherheit und Hygiene zu beachten. Entsprechenden Anweisungen des Vermieters bzw. dessen Personals ist Folge zu leisten.
- 11) Die Hausordnung ist Bestandteil des Vertrages. Deren Kenntnisnahme wird durch die Vertragsunterzeichnung bestätigt.

#### **§ 4 Ausschlusskriterien**

Die Räume dürfen nur zu dem festgelegten Zweck genutzt werden. Der Mieter bekennt mit der Unterschrift, dass die Räume nicht für einen der folgenden Zwecke verwendet werden:

- Veranstaltungen, die mit ihren Inhalten Straftatbestände verwirklichen oder sittenwidrig sind, insbesondere bei sexistischen oder pornographischen Inhalten,
- Veranstaltungen, die einen verfassungsfeindlichen Hintergrund haben, insbesondere bei rechts- oder linksextremen, rassistischen, antisemitischen, antiislamischen oder antidemokratischen Inhalten,
- Veranstaltungen, die Herabwürdigungen durch rassistische Diskriminierungen oder aus Gründen des Geschlechts, der ethnischen Herkunft, der Religion oder der Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität zum Inhalt haben.

Es dürfen weder in Wort noch in Schrift die Freiheit und Würde des Menschen verächtlich gemacht, noch Symbole, die im Geist verfassungsfeindlicher oder verfassungswidriger Organisationen stehen oder diese repräsentieren, verwendet oder verbreitet werden.

Der Mieter versichert, dass die von ihm geplante Veranstaltung keinen der oben genannten Inhalte hat und verpflichtet sich, Teilnehmern, die solche Inhalte verbreiten, von der Veranstaltung auszuschließen.

Sollte durch Teilnehmende der Veranstaltung gegen vorgenannte Bestimmungen verstoßen werden, hat der Mieter für die Unterbindung der Handlung Sorge zu tragen.

Der Vermieter und Beauftragte des Vermieters sind jederzeit berechtigt, das überlassene Vertragsobjekt zu betreten und



zu besichtigen, um sich von der vertragsgemäßen Nutzung zu überzeugen und bei erheblichen Verstößen gegen diesen Vertrag oder Strafgesetze die Veranstaltung zu beenden.

### § 5 Entgelte

Die Bewirtung erfolgt ausschließlich über die angebotenen Speisen und Getränke aus dem Museumscafé. Ein anderweitiges Catering ist nur in Absprache mit und nach Genehmigung durch den Vermieter erlaubt. Es gelten jeweils die aktuellen Preise für Getränke und Speisen aus dem Café.

#### Raummiete

##### • Saalmiete

Saalmiete während der Öffnungszeiten:

- 150,00 € pro angefangene Stunde zzgl.
- 4,00 € Eintritt pro Person (Kinder bis 10 J. frei)

Saalmiete außerhalb der Öffnungszeiten:

- 200,00 € pro angefangene Stunde zzgl.
- 4,00 € Eintritt pro Person (Kinder bis 10 J. frei)

Tagespauschale (10.00 – 18.00 Uhr):

- 600,00 € pauschal zzgl.
- 4,00 € Eintritt pro Person (Kinder bis 10 J. frei)

##### • Galeriemiete

Galeriemiete während der Öffnungszeiten:

- 75,00 € pro angefangene Stunde zzgl.
- 4,00 € Eintritt pro Person (Kinder bis 10 J. frei)

Galeriemiete außerh. der Öffnungszeiten:

- 100,00 € pro angefangene Stunde zzgl.
- 4,00 € Eintritt pro Person (Kinder bis 10 J. frei)

##### • Trauzimmermiete inkl. Miete für Sektempfang

Trauzimmermiete:

- 75,00 € pro angefangene Stunde

##### • Sicherungskautiön: (ausgenommen Trauzimmer)

Saal:

- 200,00 € pro Veranstaltung

Galerie:

- 100,00 € pro Veranstaltung

##### • Fotoshooting im Burghof nach Trauung:

Während der Öffnungszeiten:

- 60,00 € pro angefangene Stunde

Außerhalb der Öffnungszeiten:

- 110,00 € pro angefangene Stunde

Enthalten ist hier die Bereitstellung des Burghofes nach Absprache mit dem Burgherren.

##### • Allgemeines:

In den angegebenen Grundpreisen ist die Endreinigung durch den Vermieter enthalten. Im Falle einer besonders starken Verschmutzung wird der angefallene Mehraufwand dem Mieter mit 25,00 Euro pro Stunde in Rechnung gestellt. Zwischenreinigungen werden bei mehrtägigen Veranstaltungen nicht angeboten. Hier hat der Mieter eigenverantwortlich für die Reinigung zu sorgen.

### § 6 Zahlungsverpflichtung und Fälligkeit:

1) Die Verpflichtung zur Zahlung des Entgeltes entsteht zum Zeitpunkt der schriftlichen Zusage zur Benutzung der Räume.

- 2) Die Entgelte sowie die Sicherungskautiön sind vor Beginn der Veranstaltung fällig.
- 3) Die Getränke und Speisen werden nach der Veranstaltung in Rechnung gestellt und sind innerhalb von 14 Tagen vom Veranstalter zu überweisen.
- 4) Stundungen oder Ratenzahlungen werden nicht gewährt.

### § 7 Hausordnung

- 1) Hier gilt die Haus- und Benutzungsordnung für das Römer und Bajuwaren Museum und Infopoint Limes des Marktes Kipfenberg.
- 2) Bei besonderen Veranstaltungen kann der Vermieter auf den Einsatz eines Sicherheitsdienstes bestehen. Die Bestellung von Brandsicherheitswache, DRK und Ordnungskräften obliegt dem Veranstalter. Die entstehenden Kosten gehen zu seinen Lasten.
- 3) Feuermeldeanlagen, Hydranten, Rauchklappen sowie Elektro-, Fernsprech-, Heizungs- und Lüftungsanlagen müssen frei zugänglich und unverstellt bleiben. Dies gilt ebenso für alle Notausgänge und Rettungswege. Der Zutritt für beauftragtes Personal des Vermieters muss jederzeit gewährt werden.
- 4) Für sämtliche vom Mieter angebrachte Gegenstände übernimmt der Vermieter keine Haftung, diese lagern ausschließlich auf Gefahr des Mieters in den zugewiesenen Räumen.
- 5) Einbauten, Dekorationen, insbesondere Kerzen und Leuchter, sowie sonstige Veränderungen dürfen nur mit Einwilligung des Vermieters angebracht werden und gehen zu Lasten des Mieters. Kosten für die Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes hat der Mieter zu tragen. Ein Benageln von Wänden und Fußböden ist nicht gestattet. Vom Vermieter zur Verfügung gestelltes Material und Gerät muss in einwandfreiem Zustand zurückgegeben werden. Beschädigungen sind entschädigungspflichtig.
- 6) Vor und nach der Veranstaltung hat eine Übergabe der gemieteten Räume und Einrichtung zu erfolgen. Eventuelle Beanstandungen sind sofort gegenseitig anzuzeigen. Mitgebrachte Gegenstände sind nach der Veranstaltung unverzüglich zu entfernen. Die Einrichtungen (Tische, Stühle, Stehtische etc.) sind ordnungsgemäß gereinigt dem Beauftragten des Vermieters in ihrem ursprünglichen Zustand zu übergeben. Angefallener Müll ist grundsätzlich vom Mieter zu entsorgen. Alle Räume sind besenrein zu übergeben. Sofern erforderlich, kann der Vermieter die Räumungsarbeiten nach Aufforderung an den Veranstalter auf dessen Kosten selbst durchführen lassen. Die Haftung des Vermieters beschränkt sich auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz, ausgenommen ist die Haftung als Grundstückseigentümer für den sicheren Bauzustand des Gebäudes. Schadenersatzansprüche wegen unvorhergesehenen Betriebsstörungen und sonstigen die Veranstaltung behindernden Ereignissen sind ausgeschlossen.
- 7) Die Bedienung und Betreuung der hauseigenen technischen Anlagen und Geräte obliegt ausschließlich dem Personal des Vermieters bzw. einer eingewiesenen Person des Mieters. Für Schäden bei der Bedienung haftet in diesem Fall der Mieter.



- 8) Die Verwendung von offenem Licht, Feuer, Nebelanlagen, pyrotechnischen Effekten sowie Heliumballons ist verboten.
- 9) Zur Ausschmückung von Veranstaltungen verwendetes Dekorationsmaterial muss schwer entflammbar nach DIN 4102 sein. Der Vermieter ist berechtigt, entsprechende Prüfungen vorzunehmen bzw. die Vorlage der entsprechenden Zertifikate zu verlangen.
- 10) Bei Veranstaltungen außerhalb der Öffnungszeiten trägt der Veranstalter die Streupflicht bei Eis und Glätte.

### § 8 Inkrafttreten

Diese Nutzungs- und Entgeltordnung tritt zum 01.01.2020 in Kraft.

Kipfenberg, 01.01.2020

Christian Wagner

Erster Bürgermeister

### Verunreinigungen durch Hundekot

Aus gegebenem Anlass weist der Markt Kipfenberg drauf hin, dass Hundehalter die Hinterlassenschaften ihrer Tiere im Ort ordnungsgemäß zu beseitigen und zu entsorgen haben!

### Deponien über die Wintermonate geschlossen!

Die Deponien des Marktes Kipfenberg sind über die Wintermonate für „alle“ Anlieferungen geschlossen!

Der Öffnungstermin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

### Wertstoffhof geschlossen!

Am Samstag, dem **04.01.2020** ist der Wertstoffhof geschlossen!

Wir bitten um Verständnis!

## Amtlicher Teil – sonstige Veröffentlichungen

### Sitzungstermine im Januar 2020

Im Monat Januar findet am **Donnerstag, dem 09.01.2020** und am **Donnerstag, dem 30.01.2019** um **19:00 Uhr** jeweils eine **Marktgemeinderatssitzung** statt.

Am **Montag, dem 20.01.2019** findet um **18:00 Uhr** eine **Sitzung des Ausschusses für Bau- und Grundstücksangelegenheiten, Landschafts- und Umweltschutz** statt.

### Bürgersprechstunde

Im Monat Januar 2020 findet am Samstag, dem 25.01.2020 eine Bürgersprechstunde statt. Der 1. Bürgermeister Herr Christian Wagner steht Ihnen an diesem Tag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr in seinem Dienstzimmer zur Verfügung.

### Veranstaltungskalender Markt Kipfenberg

Der Veranstaltungskalender des Marktes Kipfenberg wird zentral über das Büro der Tourist-Information verwaltet. Bitte geben Sie alle Ihre Termine dort per E-Mail bekannt (E-Mail: [tourist-info@kipfenberg.de](mailto:tourist-info@kipfenberg.de)).

Die Terminangaben müssen aus Softwaregründen den Veranstalter, den Veranstaltungsort, sowie eine Info-Telefon-

nummer enthalten. Andernfalls können die bekannt gegebenen Termine nicht erfasst werden und finden dementsprechend auch keine Berücksichtigung im Veranstaltungskalender.

### Bei Rentenangelegenheiten Terminvereinbarung notwendig

Zur schnelleren Antragsbearbeitung und zur besseren innerbetrieblichen Arbeitskoordination ist es notwendig bei Rentenangelegenheiten (Anträge, Kontenklärungen, etc.) vorab einen Termin mit Frau VA Petra Huber-Regler (Tel. 08465/9410-44) zu vereinbaren.

## Sitzungsberichte

### Marktgemeinderatssitzung vom 07.11.2019

Der Marktgemeinderat beschloss, dem Bauantrag zur Aufstockung des Nebengebäudes zum Ausbau mit 4 Gästezimmern, Neubau von 10 Stellplätzen sowie Erstellung eines Müllhauses auf Fl.Nr. 25 der Gemarkung Kipfenberg (Marktplatz 8) im Sanierungsgebiet „Ortskern“ das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen und die Zulässigkeit durch die Baugenehmigungsbehörde überprüfen zu lassen.

Der Marktgemeinderat beschloss, dem Bauantrag zur Erweiterung eines Balkons an einem bestehenden Haus auf dem Grundstück Fl.Nr. 70 der Gemarkung Kipfenberg (Marktplatz 15) das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Der Marktgemeinderat beschloss, dem Bauantrag zum Umbau des bestehenden Wohn- und Geschäftshauses und Errichtung eines Verbindungsbaus auf den Grundstücken Fl.Nr. 88/3 und 89/1 der Gemarkung Kipfenberg (Torbäckgäßchen 2) das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen und die 5 benötigten Stellplätze ablösen zu lassen.

Der Marktgemeinderat beschloss die Haushaltssatzung 2019 samt Anlagen sowie den Finanzplan und das Investitionsprogramm 2018 – 2022.

### Marktgemeinderatssitzung vom 28.11.2019

Der Markt Kipfenberg beschloss, die Baumaßnahme bezüglich der Errichtung einer Bewässerungsanlage für die beiden Großspielfelder des FC Arnsberg e. V. mit 15 % der als zuschussfähig anerkannten Kosten, maximal jedoch mit 6.465,00 Euro zu bezuschussen und diese Mittel im Haushalt 2020 zur Verfügung zu stellen.

Der Marktgemeinderat beschloss, den Zuschussantrag der Pfarr- und Gemeindebücherei St. Laurentius Schelldorf zu befürworten und einmalig einen Zuschuss in Höhe von 227,79 € zu gewähren und die Mittel im Haushalt 2020 bereitzustellen.

Der Marktgemeinderat beschloss, dem Kath. Pfarramt St. Laurentius Schelldorf für die Renovierung der Heizanlage in der Pfarrkirche Schelldorf einen gemeindlichen Zuschuss in Höhe von 634,87 Euro zu gewähren und Haushaltsmittel im Haushalt 2020 bereit zu stellen.

Der Marktgemeinderat beschloss, dem Förderverein für die Mittagsbetreuung Schelldorf e.V. für das Schuljahr 2020/2021 einen monatlichen Zuschuss in Höhe von 1.110,00 Euro für die Dauer von 11 Monaten zu gewähren

und die Mittel in den Haushaltsplänen 2020 und 2021 zur Verfügung zu stellen.

Der Marktgemeinderat beschloss, den Teilbereich des Feldwegs Fl.Nr. 241, der sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans Solarpark Kipfenberg befindet zu entwidmen, die notwendigen Verzeichnisse anzupassen und das entwidmete Flurstück an die Fa. Anumar zu verpachten.

Der Marktgemeinderat beschloss, ein Sitzungsgeld jedes Mitgliedes des Marktgemeinderates bzw. Ortssprechers für die „Vorweihnacht der guten Herzen“ zu spenden.

## **Ausschuss für Bau- und Grundstücksangelegenheiten, Landschafts- und Umweltschutz vom 18.11.2019**

Der Ausschuss für Bau- und Grundstücksangelegenheiten, Landschafts- und Umweltschutz beschloss, der Bauvoranfrage zum Neubau von zwei Einfamilienhäusern mit je einer Doppelgarage auf den Grundstücken Fl.Nr. 14 und 15 der Gemarkung Böhming (Wirtsstraße 6 und 8) das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Der Ausschuss für Bau- und Grundstücksangelegenheiten, Landschafts- und Umweltschutz beschloss, dem Antrag auf Isolierte Befreiung zum Neubau einer Doppelgarage auf dem Grundstück Fl.Nr. 41/22 der Gemarkung Hirnstetten (Am See 5) von der Festsetzung Punkt 2.3 des Bebauungsplans „Am See“ das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Der Ausschuss für Bau- und Grundstücksangelegenheiten, Landschafts- und Umweltschutz beschloss, dem Bauantrag zum Einbau einer Holzhackschnitzelheizung mit Kamineinbau in die bestehende landwirtschaftliche Maschinenhalle auf dem Grundstück Fl.Nr. 84 der Gemarkung Hirnstetten (Limesstraße 6) das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Der Ausschuss für Bau- und Grundstücksangelegenheiten, Landschafts- und Umweltschutz beschloss, dem Bauantrag zur Nutzungsänderung eines ehemaligen Schweinestalles zu einer Doppelgarage mit landwirtschaftlicher Lagerfläche mit Einbau einer Hackschnitzelheizung auf dem Grundstück Fl.Nr. 97 der Gemarkung Hirnstetten (Nähe Limesstraße) das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen und den beantragten Befreiungen zuzustimmen.

Der Ausschuss für Bau- und Grundstücksangelegenheiten, Landschafts- und Umweltschutz beschloss, dem Bauantrag zur Errichtung einer Terrassenüberdachung auf Fl.Nr. 279/25 der Gemarkung Kipfenberg (Schlesienstraße 24) das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Der Ausschuss für Bau- und Grundstücksangelegenheiten, Landschafts- und Umweltschutz beschloss, dem Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Fl.Nr. 94 der Gemarkung Pfahldorf (Juring 7a) das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Der Ausschuss für Bau- und Grundstücksangelegenheiten, Landschafts- und Umweltschutz beschloss, im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 32 „Appertshofen-Nord BA II“ in Verbindung mit der Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 „Appertshofen-Nord“, Anregungen oder Einwände nicht vorzubringen.

Der Ausschuss für Bau- und Grundstücksangelegenheiten, Landschafts- und Umweltschutz beschloss, im Rahmen der

Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 34 „Appertshofen-Dorfstraße-Süd“, Anregungen oder Einwände nicht vorzubringen.

Der Ausschuss für Bau- und Grundstücksangelegenheiten, Landschafts- und Umweltschutz beschloss, im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 35 „Westlich Tannenweg“, Anregungen oder Einwände nicht vorzubringen.

Der Ausschuss für Bau- und Grundstücksangelegenheiten, Landschafts- und Umweltschutz beschloss, im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 36 „Füllerstadel, BA I“ in Verbindung mit der Änderung des Bebauungsplans Nr. 11 „Nord-West III“, Anregungen oder Einwände nicht vorzubringen.

## **Bekanntmachungen anderer Ämter und Behörden**

### **Landratsamt Eichstätt**

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd und der Deutschen Rentenversicherung Bund

Monatlich 1. Mittwoch und 3. Donnerstag jeden Monats im Landratsamt Eichstätt, Residenzplatz 1.

Jeden Donnerstag im Landratsamt Eichstätt, Dienststelle Ingolstadt, Auf der Schanz 39.

### **Bayerisches Landesamt für Umwelt**

#### **So schützen Sie Ihr Eigentum vor Hochwasser**

Flusshochwasser, hohes Grundwasser oder Sturzfluten infolge von Starkregen – Hochwasser hat verschiedene Ursachen und kann nahezu überall in Bayern auftreten. Johanna Mitterer, Hotelbesitzerin aus Burghausen, hat schon mehrfach Überschwemmungen erlebt: „Hochwasser hat unser Gasthaus zerstört. Es war schwer mitanzusehen, wie die Wassermassen die Einrichtung herausschwemmten.“ Sie hat die Konsequenzen gezogen und ihre Gebäude an die Hochwassergefahr angepasst. Eine solche Nachrüstung bei Häusern im Bestand lohnt sich, da die Schadenssummen, die durch Hochwasser entstehen, schnell existenzbedrohend werden können. Noch besser ist es, wenn man direkt hochwasserangepasst baut.

Verschiedene Maßnahmen lassen sich aber auch nachträglich umsetzen. So schützen mobile Schutzsysteme vor Türen und Fenstern sowie die Abdichtung von Hausanschlüssen vor eindringendem Wasser. Eine Rückstausicherung im Abwasserrohr verhindert, dass Wasser aus der Kanalisation zurück in das Gebäude fließen kann.

Wenn bauliche Maßnahmen zum Hochwasserschutz nicht wirtschaftlich erscheinen, sollte die Gebäudenutzung an die Hochwassergefahr angepasst werden. Schäden lassen sich beispielsweise verringern, indem Wohnräume in die oberen Etagen verlegt werden. Auch sollten die Heizung sowie die Strom- und Wasserversorgung nicht in gefährdeten Räumen untergebracht sein. Die Sicherung von Öltanks ist seit 2017 in Überschwemmungsgebieten verpflichtend. Wegen der





hohen Umweltgefährdung sollte in Überschwemmungsgebieten aber möglichst auf Öltanks verzichtet werden.

Einen hundertprozentigen Schutz vor Hochwasser kann es jedoch nicht geben. Wenn Sie sich gegen die potenziell drastischen finanziellen Folgen eines Hochwassers absichern möchten, sollten Sie zusätzlich zu Ihrer Wohngebäude- und Hausratsversicherung eine Elementarschadenversicherung abschließen. Die Versicherbarkeit sowie die Kalkulation des Versicherungsbeitrags erfolgt über ein vom Gesamtverband der Versicherungswirtschaft entwickeltes Zonierungssystem („ZÜRS Geo“), das vier Gefahrenklassen zur Einschätzung der Hochwassergefährdung eines Gebäudes enthält. Für etwa 99 Prozent aller Wohngebäude in Bayern kann demnach eine Elementarschadenversicherung abgeschlossen werden. Lediglich für Immobilien in der höchsten Gefahrenklasse kommen im Einzelfall nur bestimmte Versicherer in Frage.

Weitere ausführliche Informationen zum Thema Hochwasserschutz in Bayern finden Sie unter [www.hochwasserinfo.bayern.de](http://www.hochwasserinfo.bayern.de).

## Nachrichten der Vereine und Verbände

### VfB Kipfenberg



#### „Mit Schwung in neue Jahr“

##### Lauftreff für Jedermann

NEU

Barfußläufer willkommen. Bitte mit passender Kleidung und Licht. Treffpunkt vor der Turnhalle.

Dienstag: 19.00 - 20.00 Uhr - Leitung: Matthias Schmidt

##### Ab Dezember

NEU

##### „Fit durch den Winter“

Wintertrainingsprogramm der Radabteilung, aber für alle offen, auspowern bei Ballspielen und Zirkeltraining. Dienstag: ab 20.00 Uhr - Leitung: Johannes Blind

##### Tischtennis

Tobe Dich an der Platte aus - für Profi's und Freizeitspieler auch Neueinsteiger sind willkommen. Dienstag: 18.00 - 20.00 Uhr - Leitung: Peter Neumeier

##### Basketball

Freizeitspieler, vorerst Samstag 18.00 - 20.00 Uhr  
Leitung: Adrian Beskid

##### Männergymnastik

Montag: 20.00 - 21.00 Uhr - Leitung: Nadine Forster

##### Ballooning

Montag: 19.00 - 20.00 Uhr - Leitung: Marille Hubert

##### PUR Funktionelle Gymnastik

Montag: 20.00 - 21.00 Uhr - Leitung: Marille Hubert

##### Fazientraining mit der Black Roll

Dienstag 9.30 - 10.30 Uhr - Leitung: Marille Hubert

##### Step-Aerobic

Donnerstag: 19.00 - 20.00 Uhr - Leitung: Susi Müller

### Bauch-Beine-Po

Donnerstag: 19.00 - 20.00 Uhr - Leitung: Nadine Forster

### Damengymnastik

Mittwoch: 19.00 - 20.00 Uhr - Leitung: Sieglinde Heckl/Sigrigid Heinz

### Hockergymnastik

Donnerstag: 10.00 - 11.00 Uhr - Leitung: Nadine Forster/Claudia Held-Reitzer

### Nordic Walking

Dienstag: ab 8.00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz oberhalb der Schule

Samstag: ab 8.00 Uhr, Treffpunkt: Birkatal / Parkplatz Kegelhheim, Leitung: Marille Hubert

Alle Kurse finden in den beiden Turnhallen der Schule am Limes statt. Alle Info's auch auf unserer neuen Homepage. Information und Ansprechpartner: Manuela Schnack, Tel. 08465/1513.

### D'Woibeiba

treffen sich jeden 2. Freitag im Monat ab 18.00 Uhr im „Tiroler Landgasthof“ zum nodl'n und ratsch'n! Wir freuen uns immer über neue Gesichter! Komm doch einfach mal vorbei, und hab ein bisschen Spaß bei netten Mädels!

Nächster Termin: Freitag, den 10. Januar 2020. Wir freuen uns auf Euch! Info's unter Tel. 08465/1513 oder 1535

### DANKE

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen bedanken, die das ganze Jahr 2019 mit uns „genadelt“ haben, bzw. die unser Gestricktes auf dem Weihnachtsmarkt in Kipfenberg gekauft haben, und es uns damit möglich machen der Organisation Hand in Hand, Eichstätt eine hohe Spende zukommen zu lassen.

Vielen herzlichen Dank!

### Christbaumsammelaktion in Kipfenberg

am 11.01.2020 ab 9:00 Uhr gegen eine kleine Spende.

Der Elternbeirat

### Malteser



# Malteser

...weil Nähe zählt.

Der Malteser Hilfsdienst e.V. sucht Ehrenamtliche für die Hausaufgabenbetreuung von Kindern mit Fluchtgeschichte in Kipfenberg.

Der Malteser Hilfsdienst e.V. sucht Personen, die sich ehrenamtlich für Kinder mit Fluchtgeschichte engagieren möchten. Konkret geht es um die Hausaufgabenbetreuung von Schulkindern der 1. bis 4. Klasse im Rahmen einer offenen Betreuungsstunde am Samstag vormittag. Das Angebot findet jeden Samstag von 9:30 Uhr – 10:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Kipfenberg statt. Die Helfer können auch in einem 2- oder 3-wöchigen Abstand aktiv sein. Die Voraussetzung für das Engagement sind Grundkenntnisse in Deutsch und Mathematik, die Freude am Umgang mit Kindern anderer Nationen, Einfühlungsvermögen und Geduld. Gerne Helfer mit pädagogischem Hintergrund, dies ist aber nicht zwingend erforderlich.

Bei Interesse und für weitere Informationen:

Monika Uhl (Ehrenamtskoordinatorin für Integrationsdienste) monika.uhl@malteser.org; Mobil: 0151 67731846

Malteser Hilfsdienst e. V., Pater-Philipp-Jeningen-Platz 1, 85072 Eichstätt, Tel.: 08421/9807-0,

E-Mail: malteser.eichstaett@malteser.org

## Das Team der vhs Beilngries wünscht allen einen guten Start ins neue Jahr!



Die Volkshochschule Beilngries bietet nachfolgende Kurse an. Anmeldungen nimmt das vhs-Büro unter 08461/266 oder [www.vhs-beilngries.de](http://www.vhs-beilngries.de) entgegen:

### Unser Kursangebot ab November für die Außenstelle Kipfenberg:

**R-83000 Englisch refresher.** Donnerstag, 09.01.2020, 18:00 Uhr - 19:30 Uhr, 10x, vhs Raum Kipfenberg, Marktplatz 20, 85110 Kipfenberg, Referentin: Elke Veiber

Dieser Kurs richtet sich an alle Interessierten mit geringen bis mittleren Vorkenntnissen. Er eignet sich auch für diejenigen, deren Englisch seit Jahren verschüttet erscheint und Lust haben, ihr Englisch zu verbessern. In diesem Kurs wird das Englisch aufgefrischt und die Kompetenzstufe A2 erreicht.

In der ersten Stunde wird u.a. besprochen, ob ein Kursbuch oder eine kleine Lektüre angeschafft wird.

Am 16.01.2020 und 20.02.2020 findet kein Kurs statt.

Gebührenstaffelung: 4 TN = 100,00 EUR / 5 TN = 85,00 EUR / 6 TN = 70,00 EUR / ab 7 TN = 60,00 EUR

Ein Einstieg ist auch noch 1 – 2 Kurstagen noch möglich!!

Bei entsprechender Nachfrage wird ein Folgekurs angeboten!

**R-84501 NEU - „Ganzkörperworkout“.** Dienstag, 14.01.2020, 18:00 Uhr - 19:00 Uhr, 8x, Volksschule Kipfenberg - neue Turnhalle, Referentin: Miriam Hirsch

Mit dem „Warm-Up“ bringen wir unseren Körper auf Betriebstemperatur. Durch abwechslungsreiche Bewegungen im Stand und auf der Matte wird die Fettverbrennung aktiviert und die gesamte Muskulatur gestärkt. So lässt sich die allgemeine Fitness nachhaltig verbessern. Ein anschließendes Stretching rundet die Stunde ab und lockert die beanspruchte Muskulatur.

Am 25.02.2020 ist kein Kurs (Ferien).

Ein Einstieg ist sofern Plätze frei sind jederzeit möglich!!

Bitte mitbringen: Sportkleidung, Hallenturnschuhe, Matte, Handtuch, Getränk.

**R-84110 Mit Achtsamkeit zum Wohlfühlgewicht - Vortrag.** Donnerstag, 16.01.2020, 19:00 Uhr - 21:00 Uhr, 1x, vhs Raum Kipfenberg, Marktplatz 20, 85110 Kipfenberg, Referentin: Monika Winhard

Achtsamkeit und achtsam sein - was hat das mit meinem Gewicht/Wohlfühlgewicht zu tun?

Wir treffen jeden Tag - unbewusst - viele Entscheidungen. Das ist auch gut so: Stellen wir uns einmal vor, wir müssten uns jeden Handgriff z. B. beim Autofahren genau überlegen.

Es würde nicht funktionieren. Beim Essen spielt uns dieser „Autopilot“ jedoch oft einen Streich. Wir essen mehr als uns lieb ist oder Dinge, die uns nicht gut tun. Im Vortrag lernen Sie Wissenswertes zum Thema Achtsamkeit kennen und ich stelle Ihnen Methoden vor wie diese im Leben eingebunden werden können. So gewinnen Sie beim Essen wieder Souveränität und Gelassenheit. Auf Dauer erreichen Sie damit Ihr Wohlfühlgewicht und fühlen sich entspannter und zufriedener.

**R-85011 Zeichenkurs.** Freitag, 17.01.2020, 09:30 Uhr - 11:30 Uhr, 8x, vhs Raum Kipfenberg, Marktplatz 20, 85110 Kipfenberg, Referentin: Beate Götz

Zeichnen macht Spaß, nach dieser Devise halten Sie Ihre Eindrücke mit dem Stift fest, suchen nach Charakteristik und Vereinfachung, nach Harmonie und Spannung zugleich. Fließende Farben, übereinander geschichtete Formen und Farbtöne, Transparenz, Leuchtkraft und Reduzierung - das sind die Merkmale.

Die Teilnehmer profitieren beim Zeichnen vom Ideenreichtum und Austausch in der Gruppe und werden individuell auf dem Stand ihres Könnens unterstützt.

Zzgl. Materialkosten, diese werden separat mit der Dozentin abgerechnet.

**R-85001 Aquarellmalkurs - Mal doch mal wieder.** Dienstag, 21.01.2020, 19:00 Uhr - 21:00 Uhr, 8x, Werkraum Volksschule Kipfenberg, Referentin: Beate Götz

Aquarellmalen macht Spaß, nach dieser Devise halten Sie Ihre Eindrücke mit Stift und Pinsel fest, suchen nach Charakteristik und Vereinfachung, nach Harmonie und Spannung zugleich. Fließende Farben, übereinander geschichtete Formen und Farbtöne, Transparenz, Leuchtkraft und Reduzierung - das sind die Merkmale.

Die Teilnehmer profitieren beim Malen und Zeichnen vom Ideenreichtum und Austausch in der Gruppe und werden individuell auf dem Stand ihres Könnens unterstützt.

Zzgl. Materialkosten, diese werden separat mit der Dozentin abgerechnet.

**R-82200 NEU - Fotobücher erstellen mit CEWE.** Samstag, 25.01.2020, 09:00 Uhr - 16:00 Uhr, 1x, vhs Raum Kipfenberg, Marktplatz 20, 85110 Kipfenberg, Referent: Ralf Sommer

Sie wollen Ihre schönsten Bilder in einem Fotobuch festhalten? Mit dem CEWE-Fotobuch können Sie Ihre Lieblingsfotos nach Belieben anordnen, drehen, mit Text versehen etc.

Mit unterschiedlichsten Hintergründen und Clip Arts gestalten Sie Ihr Buch. Zusätzlich lernen Sie die dazugehörige Fotoschau kennen, ein umfangreiches Bildbearbeitungsprogramm, mit dem Sie tolle Effekte erzielen können.

Bitte mitbringen: Eigenen Laptop mit Ladekabel

Tageskurs von 09:00 Uhr - 16:00 Uhr (1 Stunde Mittagspause von ca. 12:00 Uhr - 13:00 Uhr)

- Änderungen vorbehalten -

Anmeldungen sind zu allen Kursen erforderlich. Volkshochschule Beilngries, Alte Postgasse 2 in 92339 Beilngries, Tel. (0 84 61) 2 66, [www.vhs-beilngries.de](http://www.vhs-beilngries.de)

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 8.00 bis 12.30 Uhr; Mo.,Di. und Do. 14.00 bis 16.30 Uhr; freitags von 8.00 bis 13.00 Uhr

## Neues von der Tourist-Information

### GUT BESUCHTER WEIHNACHTSMARKT

Am zweiten Adventswochenende verwandelte sich der Kipfenberger Marktplatz wieder in ein vorweihnachtliches Budendorf. Aus der ganzen Region strömten die Besucher an beiden Markttagen herbei, genossen die stimmungsvolle Atmosphäre, probierten süße und deftige Schmankerl oder kauften bei unseren Kunsthandwerkern das ein oder andere Mitbringsel und Accessoires für zuhause. Im Bürger- und Kulturzentrum Krone präsentierten 15 Aussteller ihre Waren. Das Rahmenprogramm, das neben musikalischen Darbietungen, die heuer größtenteils auf der Marktplatzbühne stattfanden, eine Feuer- und Leuchtshow umfasste und viel für Familien mit Kindern bereithielt (Besuch des Nikolaus mit zwei Engeln, Streichelzoo, Bastelprogramm des OGV Böhming, Führungen mit Britannicus Barbaricus zum Römer und Bajuwaren Museum, Märchenlesung in der Bücherei), erntete großen Zuspruch. Bilder vom Markt finden Sie hier im Heft. **Terminhinweis: Der romantische Weihnachtsmarkt findet im kommenden Jahr am 05. und 06.12.2020 statt.**

### GELUNGENES JAHR FÜR DIE ROTER-RUCKSACK- ENTDECKERTOUREN



Die insgesamt 17 durchgeführten spannenden Wanderungen rund um Kipfenberg fanden auch in diesem Jahr großen Anklang bei der Bevölkerung und auch den vielen Teilnehmern aus der Region, welche durch Zeitungsinserate oder Posts in Social-Media-Plattformen auf die Führungen aufmerksam wurden. Bei den abwechslungsreichen Touren erfuhren die Teilnehmer Wissenswertes zur heimischen Tierwelt, erforschten unberührte Flecken Natur und hörten manch lustige Anekdote zu Kipfenbergs reicher Geschichte. Mit durchschnittlich 21 Personen pro Tour zieht die Tourist-Information eine sehr positive Bilanz. Am 02.12.2019 bedankten sich der Erste Bürgermeister Christian Wagner sowie die Mitarbeiterinnen der Tourist-Information ganz herzlich bei den diesjährigen Wanderführern. Alle Guides erhielten ein kleines Präsent. Im Rahmen dieses Treffens wurden sowohl die diesjährigen Touren ausgewertet als auch die für das nächste Jahr geplant. Denn auch im kommenden Jahr soll die Wanderreihe fortgesetzt werden. Die Termine sowie weitere Informationen zu den Wanderungen können der Homepage des Marktes Kipfenberg entnommen werden und erscheinen auch in gedruckter Form.



Eduard Schnepf, Jessica Fieger, Karl Heinz Hutter, Christian Weiß, Andreas Obermeier, Claudia Stougard und Peter Hofweber (von unten nach oben) freuten sich über ein kleines Präsent. Maria und Josef Graf bekamen als Dank für ein volles Stempelheft (Teilnahme an sechs Touren) ebenfalls ein kleines Geschenk.

### ERÖFFNUNGSBALL IN DER „KRONE“

Am Samstag, 11. Januar 2020 ist Premiere für unser Kipfenberger Prinzenpaar, Prinzessin Julia I. und Prinz Christian II., beim Schwarz-Weiß-Ball des Marktes Kipfenberg im Bürger- und Kulturzentrum Krone. Freuen Sie sich auch auf den Auftritt des Hofstaates, der Garden und Fasenick! Restkarten für die Ballnacht gibt es in der Tourist-Info zum Preis von 17,00 EUR bzw. 8,00 EUR für Flanierkarten.

### VORSCHAU: KIPFENBERGER FASCHINGS- UMZUG AM FASCHINGSDIENSTAG

Am letzten Faschingstag geht es in Kipfenberg traditionell hoch her, wenn sich fantasievolle Wägen und bunte Fußgruppen ihren Weg durch den Ort bahnen. Wer dabei sein will: Auf [www.kipfenberg.de](http://www.kipfenberg.de) kann man sich das Anmeldeformular herunterladen. Wir freuen uns auf Eure Teilnahme, ob am Umzug oder als Zuschauer. Danach geht's in die Kipfenberger Wirtschaften zum Kehraus.







Weihnachtsmarkt  
07. + 08. Dezember 2019







Weihnachtsmarkt  
07. + 08. Dezember 2019







# Römer und Bajuwaren Museum & Infopoint Limes

## Wohin führt die Reise?

von Karl Heinz Rieder

Wer die bisherigen Beiträge zur Entstehung und zum Betrieb des Römer- und Bajuwaren Museums aufmerksam gelesen hat, wird den Einstieg von Juliane Schwartz vermissen. Ein halbes Jahr vor der geplanten Eröffnung war noch keineswegs klar, wie der laufende Betrieb sichergestellt werden sollte. Wenn sich keine Perspektive ergeben hätte, wären allein Öffnungszeiten am Wochenende möglich gewesen, mit ehrenamtlichen Kräften des Fördervereins.

Doch dann erschien Juliane Schwartz, die Tochter von Burgverwalter Günter Schwartz als völlig unerwartete Personalie auf der Bühne. Lange wurde gerungen, um ihr eine wirtschaftliche Perspektive auf dem Posten einer Museumsleiterin zu ermöglichen. Anfangs waren das für sie keine glücklichen Bedingungen, doch sie nahm die Risiken persönlich auf sich. Öffnungszeiten und Eintrittskarten galt es festzulegen und zu organisieren, sowie einen Museumsshop einzurichten. Die Betriebsträgerschaft lag anfangs allein auf den Schultern der Mitglieder des Trägervereins. Alles galt es zu koordinieren, Strom, Wasser, Abwasser und Heizung, auch die Reinigung, den Schließdienst die Alarmanlage und den Aufzug.

Das Museum allein mit seiner Dauerausstellung hätte alsbald für Einheimische an Attraktivität verloren. Deshalb waren schon bald Sonderausstellungen zu planen. Im Jahr nach der Eröffnung konnten zwei davon präsentiert werden. Eine gebürtige Kipfenbergerin hatte dem Museum ein Poesiealbum von Kipfenberg aus dem Jahr 1860 zum Geschenk gemacht, dessen Inhalt hochinteressante Beiträge enthielt, u. a. ein Foto der Burg aus dieser frühen Zeit.



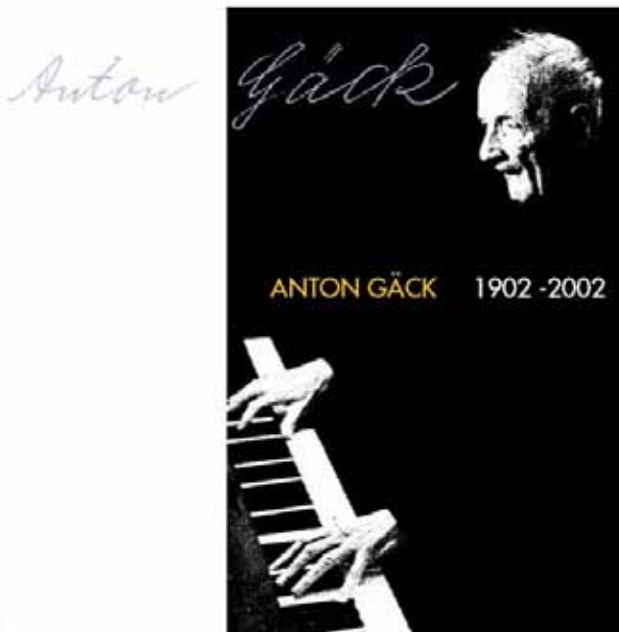
Im Herbst kam eine Sonderausstellung vom Landesmuseum für Vorgeschichten in Dresden zustande mit dem Titel: „Verehrt, vergöttert und verspeist“, welche von Prof. Dr. Harald Meller, dem heutigen Direktor des Landesmuseums in Halle eröffnet wurde.

Im Jahr 2002 startete eine Reihe unter dem Motto „Objekt des Monats“ mit unterschiedlichen Exponaten der Geologie/Paläontologie, Archäologie und Volkskunde sowie der Malerei. Wegen des hohen Zeitaufwandes ließ sich diese interessante Folge mit Lokalbezug nicht fortsetzen.

Großes Interesse fand das „Anton Gäck-Jahr“, ebenfalls mit einer Reihe von Sonderausstellungen aus dem Wirkungsfeld des ehemaligen Kreisheimatpflegers und Begründers des Heimatmuseums. Seine universellen Sammlungsbestände und Nachlässe wurden gewürdigt in Beiträgen zur Geologie und Paläontologie, zur Meteorologie, zur Steinkreuzforschung, zur Zoologie, Botanik und dem Naturschutz, zur Eisenbahn und zur Archäologie.

Eine Zusammenfassung wurde in der Zeitschrift Globulus veröffentlicht auf nachdrückliches Betreiben von Dr. Karl Röttel.

Juliane Schwartz hat in ihren Beiträgen ausführlich über die von ihr organisierten Feste, Feiern und Sonderausstellungen sowie ihre vielfältigen Aktionen berichtet. Mit großer Zuversicht geht nun der Blick in die Zukunft, denn es bleibt ein unerschöpflicher Bestand an Geschichten und Quellen, die es zu vermitteln gilt. Die neue Leiterin Claudia Stougard hat schon jetzt unter Beweis gestellt, dass sie diese Ziele fest im Auge hat.



Eine Veranstaltung des Marktes Kipfenberg und des Römer und Bajuwaren Museums Burg Kipfenberg



### Ein alter Brunnen

Im April 2001 informierte der Ortsprecher von Hirstetten und Kipfenberg, der Markler Hubert Albrecht, den wissenschaftlichen Leiter des Römer und Bajuwaren Museums Burg Kipfenberg über die Freilegung eines antiken Brunnens im Grundstück von Herrn Alois Mederer in Hirstetten. Bei der Freilegung war der Brunnen bereits bis in eine Wasser führende Tiefe ausgebaut: er zeigte sich als eine mit Feldsteinen gefasste, gemauerte Konstruktion. Die Verfüllung dürfte etwa vor 50-70 Jahren erfolgt sein, sie bestand offensichtlich aus dem Inhalt eines Schoppers oder einer Speicherkammer: Pfingsteln, Fehndel, Geschir, Schuhe, Flaschen und vieles mehr.



### Ein Hammer aus grauer Vorzeit

In weich gelagerten Aushub bei Dr. Rieder ein freicragendes Steinobjekt auf. Nach der Entfernung der anhaftenden Erde entpuppte es sich als zwei Köcher Stein Kopf eines Hammers. Das aus Granit bestehende Stück ließ an ein steinzeitliches Alter denken. Eine Begutachtung durch den auf Steingeräte spezialisierten Wissenschaftler Jürgen Vehrer M.A. in Bam ließ eine zusätzliche Information zu. Das Rohmaterial ähnelt dem Granit aus dem Bayerischen Wald. Die Grundform des Steins wurde durch Picken hergestellt, mit Ausnahme der beiden Hammerköcher ist die Oberfläche überschleiften. Die Durchbohrung erfolgte von beiden Seiten ebenfalls durch Picken, nur die letzte Bohrung wurde gebohrt. Zum Alter weist Weiser, die Durchbohrung sei sehr abweichend, das Stück müsse also aus der Mittel- oder Frühen Jungsteinzeit (7000-5000 v. Chr.) stammen. Welchem Zweck es gedient hat, ist nicht sicher zu sagen. Es scheint jedoch zur Zerkleinerung von weichen Gestein benutzt worden zu sein, vielleicht von Kalk (Zuschlag bei der Herstellung von Tongefäßßen).



www. Schäffer des Hammerköcher



www. Länge des Hammerköcher: 10,5 cm Ansicht und Schnitt des Hammerköcher

### Wie kommt der Hammer in den Brunnen?

Der Hammer stammt wahrscheinlich aus einer durch Überackerung zerstörten Fundstelle. Ein dort aufgefälliges Stück war es dem pflegenden Landwirt wohl wert, es aufzuheben und mit nach Hause zu nehmen. Dort wurde es vermutlich bis zu seiner Veranbringung in den Brunnen zwischen anderen „Antiquitäten“ in Speicher oder Schopper verwahrt.

Der steinzeitliche Hammerkopf von Hirstetten soll zukünftig als Dauerleihgabe im Kipfenberger Museum zu sehen sein.

Die Präsentation des Hammerkopfes wurde freundlicherweise durch eine Spende von Herrn Alois Mederer aus Hirstetten ermöglicht.

von K. H. Rieder, Redaktion: C. Schütz, Grafik: D. Müller, Foto: A. Mitternüller, Layout und Druck: HDLEY ART DESIGN GmbH

## Römer und Bajuwaren Museum & Infopoint Limes

### Veranstaltungen erstes Halbjahr 2020



**Samstag und Sonntag, 18. - 19. Januar, 9:00 - 19:00 Uhr**

**Weben am Gewichtswestuhl**

Dozent: Peter Böhnlein

**Samstag und Sonntag, 8. - 9. Februar, 9:00 - 19:00 Uhr**

**Weben am Gewichtswestuhl- Körperbindung**

Dozent: Peter Böhnlein

**Sonntag, 19. April, 10:00 - 16:00 Uhr**

**"Holz macht Sachen": Vom Naturwerkstoff zum Kunstwerk**  
mit der Holzkünstlerin Tanja Feldmeier

**Dienstag, 5. Mai, 19 Uhr**

**Vortrag: „Dem Zauber der Bäume auf der Spur“**

Referent: Thomas Janschek

**Samstag, 9. Mai, 9:30 - 16:00 Uhr**

**"Holz macht Sachen": Korbflechten im Museum**

Dozentin: Brigitte Steilmann

**Donnerstag, 14. Mai, 14:30 - 18:00 Uhr**

**Roter-Rucksack-Entdeckertour: „Der Krieger von Kemathen“**

Wanderung mit Juliane Schwartz

**Highlight! Samstag und Sonntag, 16. - 17. Mai, 11:00 - 17:00 Uhr**

**Museumsfest "Römer & Bajuwaren" auf Burg Kipfenberg**

Frühmittelaltermarkt und buntes Programm für Jung und Alt.

**Montag, 18. Mai, 19:00 Uhr**

**"Holz macht Sachen": Vortrag: Dendroarchäologie**

Referent: Bernhard Muigg M.A.

**Sonntag, 24. Mai, 14:00 - 16:00 Uhr**

**"Holz macht Sachen": Exkursion mit den bayerischen Staatsforsten**

Mit dem Kipfenberger Staatswaldförster Josef Schmaus

**Freitag, 29. Mai und 25. September, 17:00 - 19:30 Uhr**

**Römisches Gelage im Museum**

Kostproben und viel Interessantes zur Esskultur der Römer.

**Sonntag, 7. Juni, 11:00 - 17:00 Uhr**

**UNESCO-Welterbetag Limes: Aktionen am Marktplatz Kipfenberg**

Viele Aktionen zum Anfassen und Mitmachen.

**Sonntag, 7. Juni, 13:00 - 15:30 Uhr**

**Roter-Rucksack-Entdeckertour: "Auf den Spuren der Römer"**

Wanderung mit Claudia Stougard und Britannicus Barbaricus

**Sonntag, 14. Juni, 14:00 - 16:00 Uhr**

**"Holz macht Sachen": Exkursion mit den bayerischen Staatsforsten**

Mit dem Kipfenberger Forstbetriebsleiter Rudolf Habereder

**Samstag, 27. Juni, 9:30 - 16:00 Uhr**

**"Holz macht Sachen": Binsenflechten im Museum**

Dozentin: Brigitte Steilmann.

**Sonntag, 15. Juli, 14:00 - 16:00 Uhr**

**"Holz macht Sachen": Exkursion mit den bayerischen Staatsforsten**

Mit Peter Hofweber, Servicestellenleiter Forstbetrieb Kipfenberg.

**Samstag und Sonntag, 25. - 26. Juli, 10:00 - 18:00 Uhr**

**"Holz macht Sachen": Holzschnitzaktion – Totempfahl**

mit Bildhauerin Margit Schramm

**Sonntag, 26. Juli, 15:00 - 16:30 Uhr**

**"Holz macht Sachen": Ferienaktion Holz macht Blätter**

mit Karl Heinz Hutter und Johannes Beck vom Bund Naturschutz

### Festakt zum 20-jährigen Jubiläum des Museums

Am 3. Adventssonntag wurde im Römer und Bajuwaren Museum auf Burg Kipfenberg Geburtstag gefeiert. Das Museum wurde 20 Jahre alt. Los ging es mit einem Festakt und einem Weißwurstfrühstück für geladene Gäste. Dabei wurde auch die Gelegenheit beim Schopfe gefasst, die mitunter recht turbulente Geschichte des Museums Revue passieren zu lassen. Vor allem aber wurden einige Personen geehrt, die sich als Geburts- und Entwicklungshelfer des Museums verdient gemacht haben.

Bürgermeister Christian Wagner und Landrat Anton Knapp würdigten in ihren Reden das Museum als Hotspot und Aushängeschild für das kulturelle Leben in der Region. Dass das Museum heute dort steht, das sei den zahlreichen engagierten Wegbereiter zu verdanken. Durch ihre Vision und Tatkraft hätten sie das Museum vorangebracht und mit ihrem Mut und Optimismus manche Klippe umschiffen. So dass man jetzt neue, spannende Pläne für die Zukunft schmieden kann.



Ein symbolischer Lorbeerkranz für tatkräftige Aufbau- und Förderarbeit für Christian Weiß, Juliane Schwartz, Dr. Karl Heinz Rieder, Günther Schwartz, Herr und Frau Steinhauser und Familie Schuck (nicht anwesend). Fotos: Edgar Mayer, Anne Müller

### Neues Exponat zum Festjahr: Römische Kesselkette aus Böhming

Bei seinem kurzweiligen Festvortrag stellte Dr. Karl Heinz Rieder das neue Exponat vor: Eine im Jahr 2007 bei Erdarbeiten am Mesnerhaus in Böhming zu Tage beförderte Kesselkette. Die schmiedeeiserne Kette ist in außergewöhnlich gutem Zustand erhalten. Sie diente als Aufhängung für einen kupfernen Kessel, in dem über einem offenem Feuer Speisen gekocht wurden. Das war vor 1.800 Jahren! Die Stabglieder sind zur Verbesserung der Materials tordiert (verdrehen) und stellen damit auch eine Zierde dar. Die runden Kettenglieder dienen zur Höhenverstellung des Kessels über dem Feuer. Die Kette muss ein echter Wertgegenstand gewesen sein, denn vor der Erstürmung des Kastells wurde sie vergraben.



Foto: Edgar Mayer

Der Verein der Freunde und Förderer sowie die Sparkassenstiftung haben die Restaurierung mit finanziellen Mitteln möglich gemacht.

Die Chronik des Museums ist als Pdf auf Homepage des Museums hinterlegt. [www.bajuwaren-kipfenberg.de](http://www.bajuwaren-kipfenberg.de)



Eröffnung der neuen Sonderausstellung „Holz macht Sachen“ am 27. März 2020 um 18 Uhr. Informationen folgen.



Museumsführungen, Limeswanderung-auf den Spuren der Römer und museumspädagogische Programme sind ganzjährig und individuell für Gruppen buchbar.

## Pfarr- u. Gemeindebücherei St. Michael am Limes

### Öffnungszeiten:

Sonntag: 10:00 – 11:45 Uhr  
Dienstag: 17:30 – 19:00 Uhr  
Mittwoch: 10:00 – 11:00 Uhr  
Donnerstag: 16:30 – 18:00 Uhr  
Telefon: 08465/1735434

## Tourist-Information

### Öffnungszeiten:

#### Ganzjährig:

Montag bis Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr  
Donnerstag: 14:00 bis 18:00 Uhr

## Termin- u. Veranstaltungskalender für den Monat Januar

### Buchbare Führungen

#### Bis 31. Dezember

**Führungen im Römer und Bajuwaren Museum und museumspädagogische Programme.** Ort/Veranstalter: Römer und Bajuwaren Museum, Burg Kipfenberg/Markt Kipfenberg. Gebühr: abhängig vom gebuchten Workshop bzw. Führung. Infotelefon: 08465/905707

**Limeswanderung-Erlebnistag auf den Spuren der Römer.** Ort/Veranstalter: Römer und Bajuwaren Museum, Burg Kipfenberg/Markt Kipfenberg. Thematisch abgestimmte Museumsführung und begleitete Wanderung entlang der sichtbaren Reste des Limes. Dauer: mind. 3,5 Stunden. Entfernung: ca. 5 km, gutes Schuhwerk erforderlich! Diese Tour kann auch mit dem neuen Limespielplatz kombiniert werden. Gebühr: 150.00 € für Eintritt, Führung und geführte Wanderung für max. 30 Personen. Bei über 30 Personen kann die Gruppe geteilt werden. Die zweite Gruppe zahlt 110.00 €. Infotelefon: 08465/905707

**Ortsführung durch das historische Kipfenberg.** Bei diesem kurzweiligen Ortsrundgang erhalten Sie Informationen über die abwechslungsreiche Bau- und Herrschaftsgeschichte des Marktes Kipfenberg, die antike Vergangenheit und seine Baudenkmäler. Ein Besuch im Fastnachtsmuseum „Fasenickl“ schließt die Geschichtsexkursion ab. Alternativ kann das Museum ausgeklammert und die Führung länger gestaltet werden. Eintrittspreise/Gebühr: 45,00 EUR (max. 30 Personen). Jede weitere Person zahlt 1,50 €. Der Eintritt ins Museum muss extra bezahlt werden (1 € pro Person). Anmeldung ist erforderlich. Veranstalter: Markt Kipfenberg Infotelefon: 08465/941040

**Führung durchs Fastnachtsmuseum „Fasenickl“.** Ort: Fastnachtsmuseum Fasenickl, Torbäckgässchen 1, Kipfenberg. Der Kulturverein „Die Fasenickl“ hat mit dem Museum, welches im vollständig renovierten Torwärterhaus (die älteste Bausubstanz stammt aus dem Mittelalter) untergebracht ist, ein museales Kleinod geschaffen. Gebühr: nach Vereinbarung und Gruppenstärke. Anmeldung ist erforderlich. Veranstalter: Kulturverein „Die Fasenickl e.V.“ Kipfenberg. Infotelefon: 0176/81146168

Führung durch die Wallfahrtskirche „Zum Heiligen Kreuz“. Ort: Wallfahrtskirche „Heilig Kreuz“, Mühlenstraße 16, Schambach. Walburga Wagner erklärt bei dieser kurzweiligen Führung das Gotteshaus, welches in den Jahren 1756 bis 1757 nach den Plänen des Eichstätter Hofbaumeisters Dominico Barbieri errichtet wurde. Gebühr: nach Absprache. Anmeldung ist erforderlich. Veranstalter: Dorfverschönerungsverein Schambach/Attenzell Infotelefon: 08465/604

### Kalendarium

#### Mittwoch, 1. Januar

18:00 Uhr, **Neujahrsempfang - Schelldorf mit Sektempfang in der alten Bücherei.** Ort: Kath. Pfarramt Schelldorf, Kirchenweg 1, Schelldorf. Veranstalter: Kath. Pfarramt Schelldorf. Infotelefon: 08406/91855510

#### Sonntag, 5. Januar

19:00 Uhr, **Christbaumversteigerung der Freiwilligen Feuerwehr Hirnstetten.** Ort: Gasthof „Zum Limes“, Marktplatz 8, Kipfenberg. Veranstalter: FF Hirnstetten. Infotelefon: 08423/987082

#### Montag, 6. Januar

14:00 Uhr, **Kriegerverein Schelldorf – Jahreshauptversammlung.** Ort: Gaststätte Jurahof, Dorfstraße 7, Biberg. Veranstalter: Krieger-, Soldaten- und Kameradschaftsverein Schelldorf. Infotelefon: 08406/1640

15:00 Uhr, **Jahreshauptversammlung der Krieger- und Soldatenkameradschaft Kipfenberg.** Ort: Hotel-Gasthof „Zur Linde“, Bachweg 2, Schambach. Veranstalter: Krieger- und Soldatenkameradschaft Kipfenberg. Infotelefon: 08467/801664

#### Freitag, 10. Januar

18:00 Uhr, **D'Woiweiba - Offener Handarbeitstreff** (jeden 2. Freitag im Monat ab 18.00 Uhr). Ort: Tiroler Landgasthaus „s'Besenkammerl“, Marktplatz 4, Kipfenberg. Infos unter 08465 - 1513 I - 1535 oder 08461 – 602575. Veranstalter: Stricktreff „D'Woiweiba“. Infotelefon: 08465/1513

#### Samstag, 11. Januar

08:30 Uhr, **Weihnachtsbaumaktion des Elternbeirates der Grund- und Mittelschule „Am Limes“.** Der Elternbeirat der Grund- und Mittelschule „Am Limes“ sammelt gegen eine kleine Spende Ihre Christbäume in Grösdorf, Engelgrösdorf, Birktal und Kipfenberg ein. Bitte die Christbäume ab 8.30 Uhr bereitlegen. Alle Spenden kommen den Schulkindern zugute. Veranstalter: Elternbeirat der Grund- und Mittelschule „Am Limes“. Infotelefon: 08465/3280

10:00 Uhr, **Christbaumsammelaktion der Böhminger Dorfjugend.** Ort: FFW Böhming, Streuweg 9. Die Böhminger Dorfjugend sammelt auch heuer wieder die Christbäume



**Schreibwaren - Büroartikel**  
**Zeitschriften - Geschenkartikel**

**Renate Gürtner**  
 Försterstraße 1 - 85110 Kipfenberg  
 Tel. gesch. 0 84 65 / 2 81 - Fax: 13 02



• Fußpflege (med.)  
 • Fußreflexzonenmassage  
 • Hausbesuche

**Christiane Coordes**  
 Bucherstr. 8 • 85110 Kipfenberg  
 Telefon 0 84 65 - 37 84  
 Mobil 01 60 - 44 80 98 6

Entspannung  
für den ganzen  
Körper



**MAYINGER**  
 BESTATTUNGEN  
*Abschied und Erinnerung individuell gestalten*



**Greeding** Schulstraße 10  
 ☎ (08463) 2 70 Fax (08463) 98 52

Nur qualifizierte Fachbetriebe führen dieses Zeichen!




**Nicole's Frisierstüberl**

Altmühlring 7  
 85110 Arnsberg  
 Tel. 08465/3907

Öffnungszeiten:  
 Do.: 8.00 - 12.00 Uhr  
 Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr  
 Sa.: 7.30 - 12.00 Uhr

Terminvereinbarung von Montag bis Samstag ab 08:00 Uhr möglich!

**Ich komme gerne auch zu Ihnen nach Hause!**

IT+NETZWERK & GRAFIKDESIGN

**it2art**

IT2ART | Kapellenweg 7 | 85110 Biberg

☎ 0177 4088079 ✉ kontakt@it2art.de  
 ☎ 08466 905985 🌐 it2art.de



**FREY** REISEN+TOURISTIK

- ➔ Linienverkehr
- ➔ Bus-Charter
- ➔ Gruppenreisen
- ➔ Nutzfahrzeuge
- ➔ Omnibushandel
- ➔ Kfz-Meisterbetrieb

**Frey Reisen und Touristik GmbH & Co. KG**  
 Am Dörrenhof 8  
 85131 Pollenfeld-Preith  
 Tel. 0 84 21/15 60  
 Fax 0 84 21/90 20 20  
 isidor.frey@frey-reisen.eu  
 www.frey-reisen.eu

Omnibus- und Verkehrsunternehmen seit 1925

Berlethausen 25  
 85125 Kinding  
 Tel. 08467/801472  
 Fax 08467/8016230  
 info@heizungsbau-mayer.de

*Haustechnik*  
**MICHAEL MAYER**

*Ihr Meisterbetrieb für*  
 Heizung ■ Sanitär ■ Solartechnik  
 Wasseraufbereitung ■ Beratung ■ Planung  
 Ausführung ■ Reparatur ■ Wartung

**www.heizungsbau-mayer.de**



**Taxi - Olaf Kellner**

Sebastistr. 13, 85110 Kipfenberg-Buch  
 Telefon (08465) 3251  
 Handy (0179) 6999559  
 e-mail Taxikellner@hotmail.de

**Dialyse- und Strahlenfahrten**  
**Flughafentransfer**



Alle aktuellen Gemeindeblätter finden Sie auch auf unserer Homepage zum Download.

**DRUCKEREI FUCHS GmbH**

**www.fuchsdruck.de**



**FP Finanzpartner AG**  
 Begleitende Finanzberatung

Profitieren auch Sie von den historisch niedrigen Zinsen

Wir beraten Sie zu den Themen:

- Neubau
- Kauf
- Umschuldung
- Renovierung und Sanierung
- Fördermittel

**Daniel Stenzel**  
 Bankkaufmann

Levelingstr. 102a  
 85049 Ingolstadt  
 0841 / 12 94 81 83  
 daniel.stenzel@fp-finanzpartner.de  
 www.fp-finanzpartner.de




in Böhming und Regelmannsbrunn ein. Die Bäume bitte ab 10:00 Uhr ohne Deko am Straßenrand ablegen. Geschmückte Bäume werden nicht mitgenommen. Veranstalter: Feuerwehrverein Böhming e. V. Infotelefon: 08465/173237

19:00 Uhr, **Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft Dunsdorf.** Ort/Veranstalter: Dorfgemeinschaft Dunsdorf, Biberger Straße 6. Infotelefon: 08466/778

20:00 Uhr (Einlass & Sektempfang: ab 19 Uhr). **Eröffnungsball der Marktgemeinde Kipfenberg.** Ort: Bürger- und Kulturzentrum Krone, Marktplatz 19/20, Kipfenberg. Mit dem traditionellen Schwarz-Weiß-Ball im Bürger- und Kulturzentrum Krone startet Kipfenberg in die 64. Faschingsaison. Ab 19.00 Uhr begrüßt der Erste Bürgermeister Christian Wagner im Foyer die eintreffenden Gäste mit einem Glas Prosecco. Traditionell schnalzen dann die Fasenickl den Ball und somit den Kipfenberger Fasching ein. Im Anschluss an die Tanzaufführungen unserer Kinder- und Jugendgarde wird das Prinzenpaar 2019/ 2020 höchst offiziell die Herrschaft in der fünften Jahreszeit übernehmen. Wie immer rundet die Mitternachtsshow der Kipfenberger Garde mit samt Hofstaat den Abend ab. Die Tanzband „Easy X“ führt uns musikalisch durch die Ballnacht. **Die Eintrittskarten sind in der Tourist-Info erhältlich.** Eintrittspreise: 17.00 €, Flanierkarten: 8,00 €. Bei beiden Karten ist 1 Glas Prosecco zur Begrüßung inklusive. Veranstalter: Markt Kipfenberg. Infotelefon: 08465/941040

### Mittwoch, 15. Januar

09:15 Uhr, **Frauenfrühstück des Frauenkreis Schelldorf.** Ort: Jugendheim Schelldorf, Kirchenweg 1. Veranstalter: Frauenkreis Schelldorf. Infotelefon: 08406/1321

### Freitag, 17. Januar

18:00 Uhr, **Kesselfleischessen.** Ort/Veranstalter: Gasthof-Metzgerei Neumeyer, Frankenring 4, Kipfenberg. Infotelefon: 08465/94020

19:00 Uhr (Einlass 18.30 Uhr). **Gardetreffen in Kipfenberg.** Ort: Bürger- und Kulturzentrum Krone, Marktplatz 19/20, Kipfenberg. Der Kulturverein „Die Fasenickl“ lädt alle Jahre Garden aus Nah und Fern ein, im Bürger- und Kulturzentrum Krone ihr Programm zu zeigen. Seien Sie dabei und erleben Sie einen tollen Abend! Gebühr: 10,00 EUR (VVK); 12,00 EUR an der Abendkasse. Kartenvorverkauf ab 07. Januar 2019 bei Schreibwaren Gürtner. Veranstalter: Kulturverein „Die Fasenickl e. V.“ Kipfenberg. Infotelefon: 08465/172895

19:30 Uhr, **Vereinsabend – Platteln und Tanzen in der Trachtenhütte Kipfenberg.** Ort: Trachtenhütt'n, Burgstraße, Kipfenberg. Veranstalter: Heimat- und Volkstrachtenverein Kipfenberg. Infotelefon: 08465/173120

### Samstag, 18. Januar

09:30 - 12:30 Uhr, **Weißwurstseminar in der Metzgerei Neumeyer** - Die Weißwurst als Kult und Kulturgut - Wissenswertes, Mythen und Anekdoten. Ort/Veranstalter: Gasthof-Metzgerei Neumeyer, Frankenring 4, Kipfenberg. Teilnehmerzahl: 10 - 20 Personen; Dauer ca. 3 Stunden Für Gruppen ab 8 Personen bieten wir auch individuelle Termine an! Gebühr: 49.00 €, 45,00 € pro Person bei Gruppenbuchung. Anmeldung ist erforderlich. Infotelefon: 08465/94020

10:00 Uhr, **Christbaumsammlung in Schelldorf, Biberg, Dunsdorf, Krut und Attenzell.** Veranstalter: Schnupferclub Krut. Infotelefon: 08466/1721

19:00 Uhr, **Jahreshauptversammlung FF Dunsdorf.** Ort: Gemeinschaftshaus Dunsdorf, Ortsstraße 17. Veranstalter: FF Dunsdorf. Infotelefon: 08406/915830

19:00 Uhr, **Dienstversammlung der Aktiven.** Ort: Feuerwehrhaus Schelldorf, Schulstraße 24. Veranstalter: Feuerwehrverein Schelldorf. Infotelefon: 08466/915830

### 18. - 19. Januar

09:00 - 19:00 Uhr, **Weben am Gewichtwebstuhl.** Ort/Veranstalter: Römer und Bajuwaren Museum, Burg Kipfenberg. Im Unterschied zu herkömmlichen Webkursen, wird in diesem Kurs die gesamte Arbeitsfolge mit Verankerung in der Geschichte gezeigt. Die Eigenschaften des Webstuhls und seine Anwendung werden durch praktische Übungen am Webstuhl vermittelt. Zum Ablauf und Inhalt des Kurses: Nach einer kurzen historischen Übersicht, geht es an den Bau, bzw. Zusammenbau des Webgerätes, sowie des Zubehörs. Wir arbeiten in Gruppen am Webstuhl. Danach geht es mit dem Ordnen und dem Übertragen der Kette in den Gewichtwebstuhl weiter. Es folgt das Einrichten des Webstuhls, mit dem Anhängen der Gewichte, dem Litzeneinzug für eine Leinwandbindung. Ist das alles geschafft, geht's ans Weben. Besondere Vorkenntnisse sind nicht nötig, aber Grundkenntnisse der Brettchenweberei sind von Vorteil. Teilnehmerzahl: min. 4, max. 8. Verpflegung und Unterkunft sind im Preis nicht enthalten. Webstühle, Webgeräte, sowie Webmaterial für das erste gemeinsame Gewebe werden gestellt. Gebühr: 145.00 €. Anmeldung ist erforderlich. Infotelefon: 08465/905707

### Montag, 20. Januar

10:00 Uhr, **Sebastifest in Buch.** Ort: Kirche Buch, Sebastistraße 9. Veranstalter: Pfarrgemeinderat Irlahüll-Buch. Infotelefon: 08465/3469

### Mittwoch, 22. Januar

15:00 Uhr, **Osterkerzen basteln im Jugendheim Schelldorf.** Ort: Kirchenweg 1. Veranstalter: Frauenkreis Schelldorf. Infotelefon: 08406/1321

### Donnerstag, 23. Januar

19:00 Uhr, **Osterkerzen basteln im Jugendheim Schelldorf.** Ort: Kirchenweg 1. Veranstalter: Frauenkreis Schelldorf. Infotelefon: 08406/1321

### Samstag, 25. Januar

19:30 Uhr, **Faschingsparty des FC Arnsberg.** Ort: Sportplatz Arnsberg, Altmühlring 11. Der FC Arnsberg lädt euch auch dieses Jahr wieder alle zum wilden Faschingstreiben im Arnsberger Sportheim ein. Unter dem Motto „Superschurken – Banditen außer Rand und Band“ möchten wir ab 19:30 Uhr so richtig mit euch abfeiern. Für gute Musik ist natürlich auch dieses Jahr wieder gesorgt. Der Eintritt ist frei. Veranstalter: FC Arnsberg. Infotelefon: 0171/3242473

### Donnerstag, 30. Januar

18:00 Uhr, **Vortrag im Jugendheim Schelldorf zum Thema „Dem Schlaganfall vorbeugen“.** Referent: Prof. Helmut Kücherer - Internist, Kardiologe. Ort: Kirchenweg 1. Veranstalter: Frauenkreis Schelldorf. Infotelefon: 08406/1321





**FP Finanzpartner AG**  
Begeisterte Finanzberatung

### Kapitalanlageimmobilien in Ingolstadt

- Bestandsobjekte
- 1-4 Zimmer-Wohnungen, 33-93 qm
- bereits vermietet
- professionelle Verwaltung
- fixe Mietpooleinnahmen



**Holger Stenzel**  
Bankfachwirt (IHK)

Levelingstr. 102a  
85049 Ingolstadt  
0841 / 12 94 81 81  
holger.stenzel@fp-finanzpartner.de  
www.fp-finanzpartner.de



## ZIMMEREI TRATZ

- HOLZBAU
- DACHEINDECKUNG
- PERGOLEN / CARPORTS
- DACHFENSTER / DACHDÄMMUNG

**MEISTERBETRIEB · GEPRÜFTER RESTAURATOR**

**BIRKTAL 6 · 85110 KIPFENBERG**  
**☎ 08465/173582 · 0172/9336443**

Raumausstattung  
**Rehm**

#### Öffnungszeiten

Mo, Di	nach Vereinbarung
Mi - Fr	9:00 - 12:30 Uhr 15:00 - 18:00 Uhr
Sa	9:00 - 12:00 Uhr

**Ob Fensterdekorationen oder Polsterarbeiten.  
Wir sind Ihr Partner in Sachen Raumgestaltung.**

Försterstr. 3 · 85110 Kipfenberg · Tel.: 08465/173515



## CLAUS BÖHM

IHR OPEL-PARTNER IN KIPFENBERG  
Reparatur und Service  
für alle Marken

Eichstätter Str. 17 | 85110 Kipfenberg | Tel 08465-1028 | info@opel-boehm.de

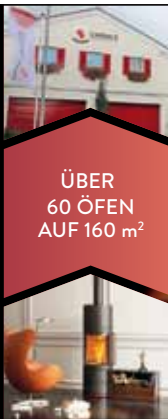


**LINDNER**  
KAMIN UND OFEN

### GROSSE, INNOVATIVE UND MODERNE OFENAUSSTELLUNG

Seestraße 9 | 85125 Kinding - Haunstetten  
Telefon 08467801900 | mail@kaminbau-lindner.de

Montag, Dienstag, Freitag: 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr  
Samstag: 10.00 - 14.00 Uhr; Mittwoch, Donnerstag: geschlossen  
WWW.KAMINBAU-LINDNER.DE



ÜBER  
60 ÖFEN  
AUF 160 m<sup>2</sup>

*Kosmetik - Fußpflege Studio*  
**„Julijana“**

- Gesichtsbehandlungen
- Körperbehandlungen
- Fußpflege
- Enthaarung mit Wachs
- Geschenkgutscheine

Termine nach Vereinbarung!

Tatjana Benz · Erlingshofen 40  
85125 Kinding/Erlingshofen

Tel.: 0 84 23 / 3 64 98 07  
Mobil: 01 52 27 18 52 12

**U REIFEN UNTERBURGER**

Öffnungszeiten:  
Mo. - Sa. 6-22 Uhr

**CAR WASH**

powered by **KÄRCHER**

**U REIFEN UNTERBURGER**  
Grampersdorf/Beilngries  
☎ 08466-904479

Im Schlott 2 · 92339 Beilngries / Grampersdorf  
Telefon 0 84 66 / 90 44 79 · Telefax 90 45 37 · kontakt@reifen-unterburger.de

**HAARMONIE**  
KAMM & SCHERE

Das Haarmonie Team freut sich darauf Sie mit einer schönen Frisur aufhübschen zu dürfen...

Mit „Freude an der Frisur“ Ihre „HAARMONIE“ in Kipfenberg!

Cornelia König · Kindinger Str. 16 · 85110 Kipfenberg · Tel. 0 84 65 / 39 48  
www.haarmonie-kipfenberg.de



**WWW.TIERHILFE-FRANKEN.DE**



### Freitag, 31. Januar

15:30 - 20:00 Uhr, **BRK-Blutspende in Kipfenberg**. Ort: Grund- und Mittelschule „Am Limes“, Pfahldorfer Straße 11. Veranstalter: BRK Rettungswache. Infotelefon: 0800/1194911

## Nah & Frisch!

### Qualitätsprodukte aus den Limesgemeinden

Regionale Produkte bieten die Sicherheit ihrer Herkunft und garantieren hochwertige Qualität und Frische. Landwirte und Vermarkter bieten Ihnen ein reichhaltiges Sortiment an frischen Lebensmitteln. Kaufen Sie Produkte aus der Region! Sie unterstützen damit unsere heimische Landwirtschaft und sichern wohnortnahe, qualifizierte Arbeitsplätze!

#### Folgendes Angebot liegt derzeit vor:

##### Wildbret aus heimischen Wäldern

(Reh- und Schwarzwild)

Bayerische Staatsforsten AöR, Forstbetrieb Kipfenberg, Eichstätter Str. 6, 85110 Kipfenberg, Tel.: 08465/9417-0, [www.baysf.de/wildbret](http://www.baysf.de/wildbret)

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8 Uhr – 12 Uhr  
Montag – Donnerstag 13 Uhr – 15 Uhr

##### Fleisch, Wurstwaren, Geräuchertes:

###### Schwein

Dexl Johann, Kirchstr. 6, 85125 Haunstetten, Tel. 08467/443

###### Schwein, Rind

Adlkofer Georg, Martinstr. 5, 85137 Inching, Tel. 08426/249  
Familie Rehm, Altenberg, 85095 Denkendorf, Tel. 08466/253

###### Schwein, Rind, Geflügel, Eier

Schermer Josef & Monika, Wirtsstr. 1, 85110 Böhming, Tel. 08465/1411

###### Geflügel, Wild, Straußen

Zimmermann Erich & Beate, Bergstr. 16, 85095 Gelbelsee, Tel. 08465/1525

###### Geflügel

Buxlhof – Jura-Geflügel Familie Hüttinger, Jurastr. 8, 85137 Rapperszell, Tel. 08426/988380

###### Angusrinder, Kräuterpädagogin

Schmiebauernhof, Bittlmayer Anton & Claudia, Rumburgstr. 3, 85125 Enkering, Tel. 08467/390

###### Lamm, Lammprodukte, Eier

Würmser Anton, Jurastr. 3, 85095 Gelbelsee, Tel. 08465/3102

##### Fische: Fangfrisch, geräuchert, filetiert:

###### Forellen, Saibling

Lang Martin & Edith, Regelmansbrunn 2, 85110 Kipfenberg, Tel. 08465/3311

##### Erdbeeren, Himbeeren, Bauernhofeis, Fruchtaufstriche, Regionaler Geschenkkorb

Schowalter Rolf & Sonja – Erdbeeren Funck, Hauptstr. 33, 85095 Dörndorf, 08466/368

### Hopfenprodukte

Likör, Tee, Wurst, Käse, Dekoration

HopfenErlebnisHof, Forster Michael, Schulstr. 9, 83336 Tettenwang, Tel. 09446/1285

### Getreideprodukte

Mehl, Müsli, Naturkost

Hainmühle, Schmidt Michael & Andrea, Hainmühle 1, 85145 Morsbach, Tel. 08423/509

### Altmühltaler Honig vom Imker

Mayer Konrad jun., Kipfenberger Weg 1, 85110 Buch, Tel. 08465/3924

Hackner Karl, Irlahüller Weg 3, 85110 Grösdorf, Tel. 08465/626

Hutter Johann, Schlesienstr. 6, 85110 Kipfenberg, Tel. 08465/886

Schmidt Sebastian, Limesstr. 4, 85110 Hirnstetten, Tel. 08423/400

Brunner Christian, An der Kreisstr. 7, 85110 Oberemmen-  
dorf, Tel. 08465/1730513

Plenzat Dietmar, Irfersdorfer Weg 7, 85110 Oberemmen-  
dorf, Tel. 08465/1729341

### EIER/Nudeln

Altmühltaler Bio-Eier, Nudeln mit eigenen Bio-Eiern

Josef Seitz, Kirchbuch 24, 92339 Beilngries, Tel. 08468/243, [info@altmuehltaerbioei.de](mailto:info@altmuehltaerbioei.de), [www.altmuehltaerbioei.de](http://www.altmuehltaerbioei.de)

Wer Interesse hat, seine regional erzeugten Qualitätsprodukte in dieser Rubrik anzubieten, soll sich bitte mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ingolstadt in Verbindung setzen, Tel. 0841/3109-321 (Sabine Biberger).

## Wissenswertes für ältere Mitbürger und deren Angehörige in der Marktgemeinde Kipfenberg

### Seniorenbeauftragter für Kipfenberg

Rainer Stocker, Salvatorgäßchen 8, 85110 Kipfenberg, Tel. 08465/1654.

### Veranstaltungen

Veranstaltungen werden in der Regel im Mitteilungsblatt des Marktes Kipfenberg monatlich bekannt gegeben.

### Sportangebote

**VfB Kipfenberg:** Turnen, Ballspiele und Gymnastik in den Turnhallen der Schule am Limes.

**Fitness Positiv, Kipfenberg, Bahnhofstraße 3:** Sport, Beweglichkeit und Wohlbefinden.

### Ehrenamtliches Engagement

- Katholische Kirchengemeinde-Seniorenbetreuung
- Evangelisch Luth. Kirchengemeinde-Seniorenkreis

### Helferkreis oder Nachbarschaftshilfe

Ergibt sich immer im Einzelfall und nach den Umständen.

### Fahrdienste

Beschränkt sich auf die Angehörigen oder Taxi: Olaf Kellner, Kipfenberg/Buch, Tel 08465/3251.





**GE-NALH** · Der Getränke-Nachbar!

Getränkeabholmarkt Heinz | Dorfstraße 26 | 85110 Riberg | Telefon: 08466 / 266

**Getränkeabholmarkt Heinz** Getränke • Wein • Spirituosen Regionale Qualitätsprodukte

Ein Jedes Neues Jahr wünscht Ihr Getränkeabholmarkt Heinz!

**Angebote gültig vom 30. Dezember 2019 bis 18. Januar 2020**

 WEIZEN versch. Sorten ausser Bierweizen 14.45 1 Ltr. = 1,45 20 x 0,5 Ltr. zzgl. 3,10 Pfand	 Cola, Fanta, Sprite oder Mezzo-Mix 9.95 1 Ltr. = 0,83 12 x 1,0 Ltr. PET zzgl. 3,30 Pfand
 Des Wasser. Seit 1742 MEDIUM Mineralwasser 8.45 1 Ltr. = 0,91 12 x 0,75 Ltr. zzgl. 3,30 Pfand	 Des Wasser. Seit 1742 STILL Das klassische still- Wasser 8.45 1 Ltr. = 0,91 12 x 0,75 Ltr. zzgl. 3,30 Pfand

**Angebote gültig vom 20. Januar bis 01. Februar 2020**

 Gold oder Dunkel 13.45 1 Ltr. = 1,35 20 x 0,5 Ltr. zzgl. 3,10 Pfand	 Karamalz 10.95 1 Ltr. = 1,10 20 x 0,5 Ltr. zzgl. 3,10 Pfand
 SCHORLE versch. Sorten 7.95 1 Ltr. = 0,89 12 x 0,75 Ltr. PET zzgl. 3,30 Pfand	 Mineralwasser versch. Sorten 5.95 1 Ltr. = 0,50 12 x 1,0 Ltr. PET zzgl. 3,30 Pfand

Öffnungszeiten: Mo., Mi. u. Fr.: 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr • Do.: 15.00 bis 18.00 Uhr  
Sa.: 8.30 bis 13.30 Uhr • **Dienstag geschlossen!**

**WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!**

KOMMEN SIE IN UNSER TEAM!

**IT-ADMINISTRATOR (M/W/D) FÜR UNSERE BEREICHE IT-SERVICE & SUPPORT**

**SIE HABEN?**

- ✓ eine abgeschlossene Ausbildung im IT-Bereich
- ✓ Teamfähigkeit und selbständige Arbeitsweise
- ✓ Zuverlässigkeit und Belastbarkeit

**WIR BIETEN:**

- ✓ Familiäres Arbeitsumfeld
- ✓ Leistungsge-rechte Bezahlung
- ✓ Moderner Arbeitsplatz
- ✓ Fortbildungen

**ZIRZLMEIER** IT-DIENSTLEISTUNGEN

Dominik Zirzmeier  
Georg-Heller-Straße 26  
92360 Mühlhausen

T +49 (0) 8462 942 3451  
info@zirzmeier-it.de  
www.zirzmeier-it.de

**RENAFAN**  
pflegen und betreuen

**Unsere Pflegeleistungen:**

- ✓ Vollstationäre Pflege
- ✓ Kurzzeitpflege
- ✓ Tagespflege
- ✓ Ambulanter Dienst
- ✓ Begegnungsstätte

Seniorenzentrum  
**KIPFENBERG**  
08465 1720-0

[www.renafan.de](http://www.renafan.de)

Seit über **40 Jahren** die **DRUCKEREI FUCHS** in Ihrer Nähe. Testen Sie uns!

**DRUCKEREI FUCHS**  
GEBÄUDE- UND BILDWERK

Gutenbergstraße 1 | 92334 Pollanten | Tel. 0 84 62 / 94 06-0 | [www.fuchsdruck.de](http://www.fuchsdruck.de)

**Der neue Golf 8**  
Jetzt Probefahrt vereinbaren



**Bierschneider**

Sulzweg 2 92360 Mühlhausen Tel. (09185) 94 00-0	Kelheimer Str. 35 92339 Beilngries Tel. (08461) 64 24-0	Industriestraße 1/2 91171 Greding Tel. (08463) 60 29 44-0	Schütterlettenweg 1/3 85053 Ingolstadt Tel. (0841) 9 66 88-0
---	---	---	--

**Besuchsdienst**

Wäre ein ehrenamtliches Engagement.

**Mahlzeitendienst**

Metzgerei Neumeyer: Mittagessen nach Wochenkarte zum Selbstabholen im Laden.

**Hausbesuche - Ärzte**

Dr. med. Justin Betz und Reinhard Kastl, Allgemeinärzte, Gemeinschaftspraxis, Försterstraße 30, Tel. 08465/1008.

Dipl. med. Winfried Reiner, Kindinger Straße 22, Tel. 08465/3166.

**Ambulante Pflegeanbieter**

Caritas-Sozialstation Eichstätt e. V., 08421/97660.

**Beratung zur Pflege**

Pflegeberatung für privat Versicherte, Tel. 0800 101 8800.

Caritas-Sozialstation Eichstätt e. V., 08421/97660.

Renafan Omnicare gGmbH (bisher SOLON-Senioren-Dienste), Tel. 08465/1720-0.

Zur Beratung können Sie sich auch jederzeit an Ihre Krankenkasse wenden.

**Gerontopsychiatrischer Dienst**

Ambulante Kontakt- und Anlaufstelle für ältere Menschen mit psychischer Erkrankung und Auffälligkeiten sowie deren Angehörigen: Caritas Kreisstelle Eichstätt, Kontakt unter Tel. 08421/976634.

**Tagespflegeeinrichtung**

Renafan Omnicare gGmbH (bisher SOLON-Senioren-Dienste)

**Alten- und Pflegeheim**

Renafan Omnicare gGmbH (bisher SOLON-Senioren-Dienste), Tel. 08465/1720-0, Eichstätter Str. 20.

**Zielgruppenorientierte Angebote**

Kurs für Pflegenden Angehörige: Caritas-Sozialdienste Eichstätt, Tel. 08421/9766-0.

**Vermittlung Tagespflege**

Auskünfte erhalten Sie beim: Tagespflegezentrum KinderWelt e. V., Fachdienst für die Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern und -vätern im Landkreis Eichstätt, Kraiberg 40 b, 85080 Gaimersheim, Tel. 08458/60369-0, Fax 08458/60369-17.

## Müllentsorgung

**Müllentsorgung; Glascontainer**

Die Sammelstellen für Grün-, Weiß- und Braunglas und Blechdosen für den Ort Kipfenberg befinden sich am Festplatz, am Parkplatz an der Altmühl (Bullenwiese) und am Wertstoffhof (zu den Öffnungszeiten des Wertstoffhofes).

**Der Markt Kipfenberg bittet darum, folgende Einwurfzeiten zu beachten:**

Alle Ortsteile:

Montag bis Samstag von 7.00 bis 20.00 Uhr

Halten Sie den Container-Standplatz sauber (Tüten und Kartons bitte wieder mitnehmen). Widerrechtliche Ablagerung von sonstigen Abfällen werden zur Anzeige gebracht.

**Sperrmüll****1. Abgabe über Container auf den Wertstoffhöfen**

Auf den Wertstoffhöfen stehen neben Holz- und Metallschrottcontainern Sperrmüllcontainer bereit. Über diese Container können ganzjährig sperrige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen kostenlos entsorgt werden.

**2. Sperrmüllabholung auf Antrag**

Jeder Haushalt, der an die Restmüllabfuhr des Landkreises angeschlossen ist, kann einmal pro Kalenderhalbjahr eine kostenlose Sperrmüllabholung beantragen.

Die Anmeldung dafür ist auf zwei Arten möglich:

- über Sperrmüllkarte per Post: Die Karten dazu liegen bei der Gemeindeverwaltung aus. Das Porto zahlt das Abfuhrunternehmen für Sie.
- über das Internet unter: [www.landkreis-eichstaett.de/sperrmüll](http://www.landkreis-eichstaett.de/sperrmüll)

Für weitere Informationen ist das Landratsamt Eichstätt telefonisch für Sie erreichbar: Abfallwirtschaft 08421/70-290

**Abfallfibeln des Landkreises Eichstätt**

Alles Wissenswerte über die Abfallentsorgung erfahren Sie aus der Abfallfibel des Landkreises Eichstätt. Die Abfallfibeln liegen in der Gemeindekasse zur Abholung bereit.

**Brauchbare Güter, Möbelstücke, Gebrauchtgüter**

Über die Eichstätter Dienste ist auch eine Abholung von gebrauchsfähigen Möbeln und Hausrat möglich. Unter der Telefonnummer 08421 / 936 350 bzw. unter <http://www.soziale-dienste-gmbh.de/eichstaett> erhalten Sie nähere Informationen über diese gemeinnützige Einrichtung.

In Gaimersheim (Carl-Benz-Ring 14 - 18) betreibt die Caritas einen Gebrauchtgütermarkt. Unter der Telefonnummer 0841/49018-621 bzw. unter <http://www.caritas-wohnheime-werkstaetten.de/41288.html> erhalten Sie weitere Informationen.

## Öffnungszeiten der Bücherei Schelldorf

**Mi. 16.30 Uhr – 17.30 Uhr**

**So. 09.30 Uhr – 10.30 Uhr**

## Kirchennachrichten

**Das Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt informiert:****Termine für Januar 2020**

Vorabendgottesdienst um 17.30 Uhr Sonntagsgottesdienste um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche. Am 9. Januar bringt Pfarrer Mairhofer die Krankenkommunion ins Haus. Neuanmeldungen im Pfarrbüro, Tel. 08465/1037.



**Dienstag, 1. Januar 2020**

10.00 Uhr, Kipfenberg, Festgottesdienst zum Jahresbeginn  
10.00 Uhr, Böhming, Festgottesdienst zum Jahresbeginn mit Aussendung der Sternsinger

**Freitag, 3. Januar 2020**

ab 10.00 Uhr, in Böhming sind die Sternsinger unterwegs

**Samstag, 4. Januar 2020**

ab 9 Uhr sind die Sternsinger in Kipfenberg, Grösdorf und Altenberg unterwegs

**Sonntag, 5. Januar 2020**

ab 11.30 Uhr sind die Sternsinger in Kipfenberg, Grösdorf und Altenberg unterwegs  
17.00 Uhr, Kipfenberg, Weihe von Wasser, Kreide und Weihrauch in Verbindung mit der Vesper

**Montag, 6. Januar 2020**

8.30 Uhr, Böhming, Festgottesdienst zum Dreikönigsfest mit Einzug der Sternsinger  
10.00 Uhr, Kipfenberg, Festgottesdienst zum Dreikönigsfest mit Einzug der Sternsinger

**Donnerstag, 9. Januar 2020**

ab 9.30 Uhr, Kipfenberg, Krankenkommunion  
19.00 Uhr, Kipfenberg, Treffen aller ehrenamtlichen Helfer im Pfarrheim

**Samstag, 11. Januar 2020**

14.00 Uhr, Kipfenberg, Kinder- u. Teensnachmittag im Pfarrheim  
17.30 Uhr, Kipfenberg, Vorabendmesse

**Sonntag, 12. Januar 2020**

8.30 Uhr, Böhming, Eucharistiefeier  
10.00 Uhr, Kipfenberg, Eucharistiefeier

**Mittwoch, 15. Januar 2020**

20.00 Uhr, Kipfenberg, 2. Elternabend zur Erstkommunion im Pfarrheim

**Donnerstag, 16. Januar 2020**

19.00 Uhr, Kipfenberg, Vortrag zum Sebastifest zum Thema: „Bestattungskultur im Wandel der Zeit“ von Pfarrer i.R. Andreas Zehentmair

**Samstag, 18. Januar 2020**

17.30 Uhr, Kipfenberg Vorabendmesse

**Sonntag, 19. Januar 2020**

10.00 Uhr, Kipfenberg, Festgottesdienst zum Sebastifest, parallel dazu Kinderkirche im Pfarrheim  
14.00 Uhr, Kipfenberg, Sebastianacht in der Pfarrkirche.

**Samstag, 25. Januar 2020**

17.30 Uhr, Grösdorf, Vorabendmesse

**Sonntag, 26. Januar 2020**

8.30 Uhr, Böhming, Eucharistiefeier  
10.00 Uhr, Kipfenberg, Eucharistiefeier

**Mittwoch, 29. Januar 2020**

19.00 Uhr, Kipfenberg PGR-Sitzung im Pfarrheim

**Das Evangelische Pfarramt informiert:**

**GOTTESDIENSTE:**

**Mittwoch, 01.01. Neujahr**

10.10 Uhr : Segnungs-Gottesdienst zu Neujahr in der Vamed Klinik Kipfenberg : Gottesdienst mit Einzelsegen zum Neuen Jahr - für Kranke und Gesunde mit: Pfarrerin Petra Kringel

**Sonntag, 05.01. 2. Sonntag nach Weihnachten**

KEIN GOTTESDIENST IN DER CHRISTUSKIRCHE KIPFENBERG

**Montag, 06.01. Epiphania (Hl. Drei Könige)**

Epiphania - Gottesdienst mit Posaunenchor in Stadtkirche Pappenheim – Einladung zum zentralen Gottesdienst des Dekanats nach Pappenheim mit: Dekanatskantor KMD Raimund Schächer  
KEIN GOTTESDIENST IN DER CHRISTUSKIRCHE KIPFENBERG

**Sonntag, 12.01. 1. Sonntag nach Epiphania**

10.00 Uhr : Gottesdienst Kipfenberg mit Abendmahl : und Kindergottesdienst, Christuskirche, Kipfenberg mit: Pfarrerin Petra Kringel

**Sonntag, 19.01. 2. Sonntag nach Epiphania**

10.00 Uhr : Gottesdienst Kipfenberg mit Kindergottesdienst, Christuskirche, Kipfenberg mit: Pfarrerin Petra Kringel

**Sonntag, 26.01. 3. Sonntag nach Epiphania**

10.00 Uhr : Gottesdienst Kipfenberg mit Kindergottesdienst, Christuskirche, Kipfenberg mit: Pfarrerin Petra Kringel

**Mittwoch, 29.01.**

**NEU:** 10.15 Uhr : Gottesdienst mit Abendmahl Caritas Seniorenheim Denkendorf, Seniorenfreundlicher Gottesdienst in der Kapelle des Seniorenheims ( 4. Stock) mit: Pfarrerin Petra Kringel

**Donnerstag, 30.01.**

16.15 Uhr : Gottesdienst, Seniorenheim Kipfenberg, Renafan Omnicare gGmbH (bisher SOLON-Senioren-Dienste) mit: Lektorin Christiane Coordes

**VERANSTALTUNGEN / GRUPPEN / KREISE:**

**Dienstag, 07.01.**

15.00 Uhr : Sprechstunde im Gemeindehaus der Evang. Christuskirche Kipfenberg mit: Pfarrerin Petra Kringel

**Mittwoch, 08.01.**

09.00 Uhr : Hauskreis (Frauen), Gemeindehaus, Kipfenberg mit: Frau Franke

17.00 Uhr : Fit für die Konfirmation 2020 - Konfikurs für unsere Konfirmanden, Gemeindehaus, Kipfenberg mit: Pfarrerin Petra Kringel

**Samstag, 11.01.**

10.00 Uhr : Fit für die Konfirmation 2020 – Konfisamstag für unsere Konfirmanden : 1 Konfisamstag, Kolpinghaus Eichstätt mit: Pfarrerin Petra Kringel

**Dienstag, 14.01.**

15.00 Uhr : Sprechstunde im Gemeindehaus der Evang. Christuskirche Kipfenberg, mit: Pfarrerin Petra Kringel

**Freitag, 17.01.**

17.00 Uhr : Bibelkids, Gemeindehaus, Kipfenberg mit: Thomas Gläser



**Dienstag, 21.01.**

15.00 Uhr : Sprechstunde im Gemeindehaus der Evang. Christuskirche Kipfenberg mit: Pfarrerin Petra Kringel

18.30 Uhr : Jugend-Gruppe, Gemeindehaus, Kipfenberg mit: Familie Spindler

**Mittwoch, 22.01.**

09.00 Uhr : Hauskreis (Frauen), Gemeindehaus, Kipfenberg mit: Frau Franke

17.00 Uhr : Fit für die Konfirmation 2020 - Konfikurs für unsere Konfirmanden, Gemeindehaus, Kipfenberg mit: Pfarrerin Petra Kringel

**Freitag, 24.01.**

19.00 Uhr : Singen für die Seele, Gemeindehaus, Kipfenberg mit: Bettina Walter-Heinz

**Dienstag, 28.01.**

15.00 Uhr : Sprechstunde im Gemeindehaus der Evang. Christuskirche Kipfenberg mit: Pfarrerin Petra Kringel

20.00 Uhr : Singkreis, Gemeindehaus, Kipfenberg mit: Gabriele Gläser

**Freitag, 31.01.**

17.00 Uhr : Bibelkids, Gemeindehaus, Kipfenberg mit: Thomas Gläser

**INFORMATION „kurz notiert“:****Seniorengerechter Gottesdienst in Denkendorf**

Laut Beschluss des Kirchenvorstandes finden ab Januar 2020 die evangelischen Gottesdienste im CARITAS SENIORENHEIM DENKENDORF an

**JEDEM LETZTEN MITTWOCH IM MONAT um 10:15 UHR statt.**

Die neue Gottesdienstzeit (bisher Sonntag, 8:45 Uhr) soll vor allem den Heimbewohnern, die auf Hilfestellung angewiesen sind, den Gottesdienstbesuch ermöglichen. Die Gottesdienste sind speziell auf die Bedürfnisse älterer Menschen ausgerichtet und werden mit Abendmahl gefeiert.

Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen, hinzuzustossen – die Kapelle befindet sich im 4. Stock des Seniorenheimes, der Zugang ist rollstuhl- und rollatörgerecht.

## Pressemitteilungen

**Freispiel motiviert zum Lernen****Trotz angespannter Personalsituation: Erzieherinnen haben Kinder stets im Blick**

Nur einen kurzen Moment ist der Kindergarten Mariä Himmelfahrt in Kipfenberg so, wie Mamas ihn aus ihrer eigenen Kindergartenzeit kennen: ein ruhiger Gang und hinter den geschlossenen Türen spielt sich das Leben ab. Doch der Gedanke ist noch gar nicht richtig zu Ende gedacht, da öffnet sich die Tür und Kinder strömen in alle Richtungen hüpfend und laufend aus dem Zimmer. „Wir fahren ein offenes Konzept“, erklärt Kindergartenleiterin Gisela Speth. Nicht die



Kinder sind in Gruppen eingeteilt, sondern die Räume, Ecken und Nischen in Themengebiete.

„Es gibt einen Kreativraum, eine Familienwohnung, eine Bücherecke, ein Bistro, eine Werkstatt, eine Turnhalle, eine Spielsteinecke, ein Tischspielzimmer, einen großen Garten...“, Gisela Speths Aufzählung scheint fast kein Ende mehr zu nehmen. Vor gut fünf Jahren haben sie das Konzept umgestellt, erklärt sie, und ihre ehemals drei Gruppen mit heute 65 Kinder nehmen es wirklich gut an.

**Offenes Konzept**

Tatsächlich spürt man, wie intensiv sich die Kinder auf das von ihnen gewählte Thema einlassen. Wer die Familienwohnung öffnet, stört eine dichte Szene mit Mutter, Kind, Vater, Tante und Cousine. Ein Junge sitzt inmitten von Stecksteinen und klettert wundersame Bauwerke. In der Turnhalle rutschen, jagen und klettern die Kinder und im Bistro nehmen einige ihre Brotzeit ein. Aus der Werkstatt hört man das Hämmern. Einige Mädchen stehen vor der Tür, öffnen kurz, aber der Eintritt ist nicht erlaubt – denn der Raum ist schon besetzt. Das zeigen Kettchen vor jedem Funktionsraum an. „Für jede Spielsituation gibt es eine festgelegte Teilnehmerzahl“, erklärt Speth. „Ist der Raum oder die Spielecke belegt, müssen sich die Kinder eine andere Beschäftigung suchen.“

**Lernfeld: Freispiel**

„Die Freispielzeit in Kindergärten wird viel zu oft unterschätzt“, meint Susanne Hehnen, die pädagogische Trägervertretung der Katholischen Kindertageseinrichtungen Ingolstadt gGmbH (Kita gGmbH). Zur dieser gemeinnützigen Trägergemeinschaft, die die Aufgaben der Kirchenstiftungen übernommen haben, zählt die Kipfenberger Einrichtung seit 1. Januar 2018. „Viele Eltern meinen, dass nur in Kursen und Angeboten Lernen stattfindet“, sagt Hehnen. Dies sei aber nicht der Fall: „Das Freispiel motiviert Kinder zum selbstbestimmten Lernen, das viel nachhaltiger ist.“ Ein Spruch von Maria Montessori hat es der Pädagogin besonders angetan: „Wenn Sie Ihr Kind heute sauber aus der Kita abholen, dann hat es nicht gespielt und nichts gelernt.“

**Angespannte Personalsituation**

Die Erzieherinnen behalten im Kipfenberger Kindergarten einen beeindruckenden Überblick über das Gewusel – und das obwohl die Personalsituation derzeit angespannt ist. „Uns fehlen eine Kinderpflegerin und eine Erzieherin“, sagt Gisela Speth. Wie in vielen sozialen Bereichen ist der Markt im Moment leergefegt. Tatsächlich sind die Arbeitssuchenden derzeit in einer wirklich komfortablen Situation, sich die Stelle und den Ort aussuchen zu können. „Einen Ingolstädter dauerhaft zum Pendeln nach Kipfenberg zu motivieren, ist schier unmöglich“, meint Speth. „Dabei ist es umgekehrt ganz normal.“ Trotzdem hofft sie, auch mit Unterstützung der Katholischen Kita gGmbH, die Stellen bald besetzen zu können. „Unser Haus stammt zwar aus den 1970er Jahren, aber es hat viel Charme“, schwärmt die langjährige Leiterin. „Wir haben einen großen Garten und gerade die Ecken und Nischen werden von den Kindern gerne angenommen.“ Gisela Speth selbst arbeitet seit 43 Jahren in dem Haus und ist mit ihm verwurzelt. „Wir haben viele Entwicklungen durchlaufen und immer wieder neue Wege beschritten“, meint sie. Auch für die angespannte Personalsituation haben sich – dank der Initiative von Eltern – Zwischenlösungen gefunden. Täglich kommen ein bis zwei Mütter, Omas oder Opas

für einige Stunden in den Kindergarten, um mit ihnen zu spielen, ihnen vorzulesen oder sie einfach im Blick zu haben. „Für diese Solidarität sind wir sehr dankbar“, meint Speth.



Text und Bilder: Dr. Andrea Schödl

## **Presseinformation der Renafan Omnicare**

### **Wechsel in der Pflegedienstleitung im Renafan Omnicare Seniorenzentrum**

Herr Christian Schulze, bisher Pflegedienstleiter im Seniorenzentrum, wechselt zum 01.12. als Pflegedienstleiter in den Ambulanten Dienst nach Wellheim in unserem Unternehmen. Frau Bärbel Steitz übernimmt die Pflegedienstleitung in Kipfenberg und bildet gemeinsam mit der Hausleitung Dagmar Nirrnhelm nun das Leitungsteam. Frau Steitz kommt aus Hessen, ist gelernte Altenpflegerin und war nun viele Jahre in großen Pflegeunternehmen in Deutschland als Qualitätsmanagerin tätig und ist nun bei uns in Bayern gelandet, herzlich willkommen! Wir freuen uns auf die gemeinsame Arbeit und wünschen viel Erfolg!

In 2020 sind auch weitere Veränderungen im Seniorenzentrum angedacht. Roland Penzenstadler, Regionalleiter der Renafan, freut es, dass Zuschüsse durch Freistaat und den Landkreis eine Kurzzeitpflegeabteilung mit 10 Plätzen neu entstehen lassen, eine Begegnungsstätte mit dem Angebot eines offenen Mittagstisches hinzukommen wird. Dies wird nur möglich durch das Projekt des Freistaats, 1000 neue Pflegeplätze im Jahr zu schaffen. In einem Gedankenaustausch haben wir Bürgermeister Christian Wagner unsere Planungen vorgestellt, und freuen uns auch in ihm einen Unterstützer unserer Angebote für pflegebedürftige Menschen in Kipfenberg zu haben.

Das Haus soll eine neue Fassadenfarbe erhalten, die Grünflächen werden neu gestaltet. Für das Seniorenzentrum wird das neue Jahr ein spannendes Jahr, das Team im Haus freut sich darauf und ist jederzeit für Besucher aus der Gemeinde da.

Roland C. Penzenstadler, Regionalleitung

Renafan Omnicare gGmbH, Berliner Straße 36, 13507 Berlin (Tegel)

## **Ladesäule für Elektroautos in Gaimersheim**

**N-ERGIE**

### **Ausbau der Ladeinfrastruktur in Nordbayern**

Am Parkplatz des Erlebnisbads Aquamarin können ab sofort zwei Elektroautos gleichzeitig mit regionalem Ökostrom geladen werden. Bürgermeisterin Andrea Mickel hat am Dienstag, 10. Dezember 2019 zusammen mit Horst Hien, Betreuer für kommunale Kunden bei der N-ERGIE Aktiengesellschaft, eine neue Ladesäule symbolisch in Betrieb genommen.

Die Ladesäule der N-ERGIE verfügt über zwei Typ2-Steckdosen mit einer Leistung von je 22 Kilowatt (kW). Die beiden anliegenden Parkplätze sind ausschließlich für Elektroautos vorgesehen, die hier aufgeladen werden.

„Wir sind erfreut, unseren Badegästen des Aquamarins aber auch der gesamten Bevölkerung diese erste Ladesäule zur Verfügung stellen zu können“ sagt Bürgermeisterin Mickel.

„Die Elektromobilität trägt dazu bei, die CO<sub>2</sub>-Emissionen zu verringern und spielt in unserer Nachhaltigkeitsstrategie eine wichtige Rolle“, sagt Horst Hien. „Als regionaler Energieversorger treiben wir gemeinsam mit den Kommunen den Ausbau der Ladeinfrastruktur in Nordbayern voran. Deshalb engagieren wir uns zusammen mit Gaimersheim für den Klimaschutz.“

N-ERGIE Pressestelle, Telefon 0911 802-58050,

Telefax 0911 802-58053 | [presse@n-ergie.de](mailto:presse@n-ergie.de) | [www.n-ergie.de](http://www.n-ergie.de)

### **Einheitliche Technik und günstige Konditionen im Ladeverbund+**

Die Säule wird in den Ladeverbund+ integriert, eine Kooperation von derzeit 60 Stadt- und Gemeindewerken. Alle Ladesäulen im Ladeverbund+ sind mit einem einheitlichen Zugangssystem ausgestattet. Der Zugang erfolgt unter anderem über das Mobiltelefon.

Für E-Mobilisten, die Stromkunden bei einem im Ladeverbund+ organisierten Stadtwerk sind, gibt es an den Ladesäulen besonders günstige Konditionen: Nach einmaliger Registrierung laden sie ihr Elektroauto zu einem ermäßigten Tarif.



## **Elektromobilität bei der N-ERGIE**

Energiewende heißt auch Mobilitätswende. Elektromobilität trägt zum Erreichen der Klimaschutzziele bei und stärkt aufgrund ihrer Speicher- und Ladestruktur gleichzeitig eine dezentral ausgerichtete Energiewende. Deshalb ist die Förderung der Elektromobilität fest in der Konzernstrategie der N-ERGIE verankert.

Ihren eigenen Fuhrpark stellt die N-ERGIE sukzessive auf Elektrofahrzeuge um und setzt bereits über 100 Elektroautos für Dienstfahrten ein.

## **IT-Wartungsarbeiten:**

### **Online-Services der N-ERGIE stehen vorübergehend nicht zur Verfügung**

Aufgrund von Wartungsarbeiten der IT stehen die Online-Services der N-ERGIE Aktiengesellschaft vorübergehend nicht zur Verfügung. Ab voraussichtlich Sonntag, 1. Dezember 2019 um ca. 14:00 Uhr können wieder Zählerstände, Bankverbindungen, etc. online eingegeben werden.

Der Telefonservice der N-ERGIE ist aus diesen Gründen ausnahmsweise am Samstag nicht erreichbar.

Auch Bareinzahlungen an den Kassenautomaten im N-ERGIE Kundencenter in der Südlichen Fürther Straße 14 in Nürnberg sind erst wieder ab Montag 8:00 Uhr möglich.

Die N-ERGIE bittet ihre Kunden um Verständnis.

Dr. Heidi Willer, Pressesprecherin, Konzernkommunikation, N-ERGIE Aktiengesellschaft, Am Plärrer 43 | 90429 Nürnberg, Telefon 0911 802-58063, Telefax: 0911 802-58053, Mobil 0170 5650949, E-Mail: Heidi.Willer@n-ergie.de, www.n-ergie.de

## **Studie EE-Prognose Bayern der Netzbetreiber Bayernwerk Netz GmbH, LEW Verteilnetz GmbH (LVN) und Main-Donau Netzgesellschaft:**

Erneuerbar erzeugter Strom kann perspektivisch Bayerns Strombedarf bilanziell decken – dafür ist allerdings ein deutlich stärkerer Ausbau erforderlich

- Studie untersucht in vier Szenarien die Entwicklung der regenerativen Stromerzeugung in Bayern
- Ziel einer CO<sub>2</sub>-neutralen Stromversorgung in Bayern wird bei Weiterführung des aktuellen Zubaus an Erneuerbaren verfehlt
- Rund 51.000 Erzeugungsanlagen im Netzgebiet der Main-Donau Netzgesellschaft

Dezentral erzeugter Strom aus erneuerbaren Energien kann bilanziell und perspektivisch den Bedarf an elektrischer Energie in Bayern decken. Das ist das Ergebnis einer gemeinsam angelegten Studie der Netzbetreiber Bayernwerk Netz GmbH, LEW Verteilnetz GmbH (LVN) und Main-Donau Netzgesellschaft. Die Bayerischen Stromnetzbetreiber haben analysiert, welche Entwicklungspfade hinsichtlich der regenerativen Stromerzeugung für Bayern möglich sind und ob Klimaneutralität im Stromsektor erreicht werden kann. Wissenschaftlich begleitet wurden die Netzbetreiber dabei von der Forschungsstelle für Energiewirtschaft e. V.

## **Studie beschreibt vier Szenarien**

Die aktuelle Untersuchung knüpft an die Vorgängerstudie aus dem Jahr 2015 an und beschreibt die zukünftige Entwicklung der regenerativen Stromerzeugung in Bayern. In vier Szenarien liegen in hoher regionaler Auflösung die Prognosen für Wind und Photovoltaikanlagen auf Gebäuden sowie Freiflächen vor. Die beiden Szenarien „Vernetzung“ und „Regionale Erzeugung“ richten den Blick bis in das Jahr 2060 und gehen von einer vollständigen Klimaneutralität der Stromerzeugung in Bayern aus. Dies erfordert einen erheblichen Zubau an Photovoltaik- und Windkraftanlagen. Eine CO<sub>2</sub>-neutrale Stromversorgung lässt sich hingegen nicht erreichen, wenn der Zubautrend der letzten drei Jahre lediglich fortgeschrieben (Szenario Trend) oder der aktuelle bundespolitische Rahmen (Szenario Politik) zugrunde gelegt wird.

## **Verteilnetze als Rückgrat einer dezentralen Energieversorgung**

„Wir brauchen noch mehr Dynamik beim Ausbau der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien, wenn wir die Idee einer klimaneutralen Energieversorgung erreichen wollen“, betont Gerald Höfer, Geschäftsführer der Main-Donau Netzgesellschaft. „Den Verteilnetzen kommt dabei eine zentrale Rolle zu. Sie werden auch in Zukunft das stabile Rückgrat einer dezentralen Energieversorgung sein. Darauf können sich die Menschen in Bayern verlassen.“

Neben der weiteren Integration der erneuerbaren Anlagen in das Stromnetz wird auch die absehbar zunehmende Beanspruchung der Stromnetze im Zuge neuer Anwendungen wie der Elektromobilität eine zentrale Aufgabe bleiben. Durch Netzausbau, den Einsatz innovativer Technologien sowie der Digitalisierung und Flexibilisierung in Erzeugung, Verbrauch und Speicherung sehen die Verteilnetzbetreiber sich für diese Aufgaben gut gerüstet. „Wir können den notwendigen Netzausbau zusätzlich optimieren, wenn wir auf Flexibilitätsoptionen in Erzeugung, Verbrauch und Speicherung netzdienlich zugreifen können“, sagt Gerald Höfer. Zudem werden die Verteilnetzbetreiber ihre Zusammenarbeit weiter intensivieren, um auch in Zukunft einen sicheren und effizienten Betrieb der Stromnetze sicherstellen zu können.

## **2060 kann in Bayern Ökostromerzeugung den Verbrauch übersteigen**

Einen besonderen Stellenwert mit Blick auf die klimapolitischen Ziele haben die beiden Szenarien „Vernetzung“ und „Regionale Erzeugung“. Das Vernetzungsszenario setzt dabei einen starken bundesweiten Stromaustausch über Leitungen voraus. Im Szenario „Regionale Erzeugung“ wird hingegen Ökostrom bevorzugt vor Ort in Bayern erzeugt. In beiden Szenarien werden 2030 bereits rund 60 TWh grüner Strom erzeugt, 2060 sind es rund 85 TWh. Schreibt man den aktuellen Stromverbrauch fort, ließe sich mit dieser Menge 2030 rechnerisch rund 80 Prozent des Stromverbrauchs decken. 2060 produzieren die bayerischen Ökostromanlagen dann deutlich mehr Strom als verbraucht wird. Perspektivisch steht damit genügend regenerativer Strom für die Elektrifizierung neuer Anwendungen wie Elektromobilität, Ausbau von Wärmepumpen oder Power-to-X Maßnahmen zur Verfügung.

## **Starker Zuwachs von Photovoltaik**

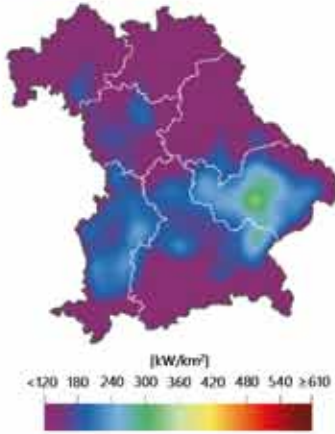
Ein wichtiger Baustein ist in beiden Szenarien der starke Zubau von Photovoltaikanlagen: Die installierte PV-Leistung auf



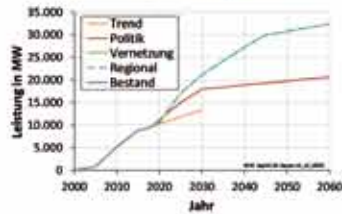
# EE-Prognose Bayern – Ergebnisse der Szenarien

## Gebäude-PVA

Bestand 2018



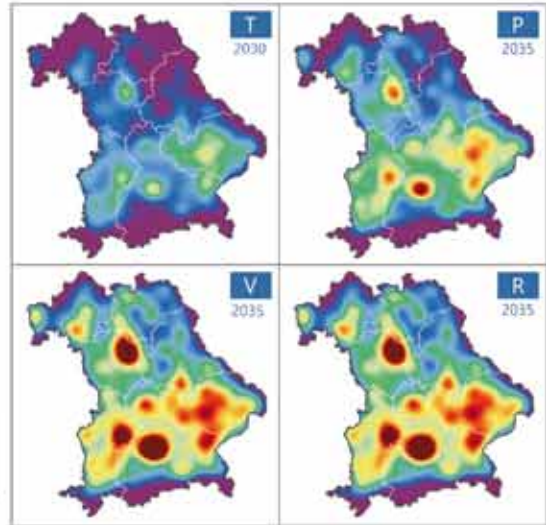
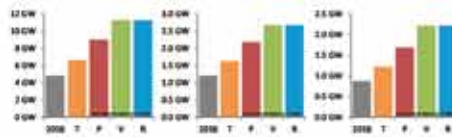
Szenarien-Vergleich



Bayernwerk

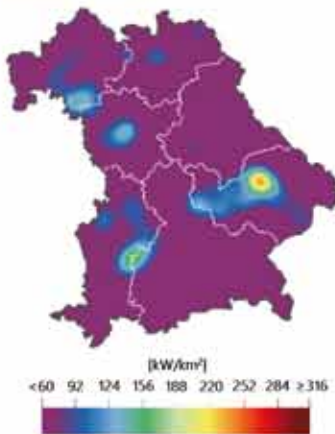
LVN

MDN

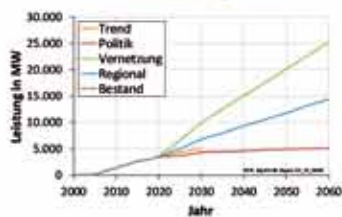


## Freiflächen-PVA

Bestand 2018



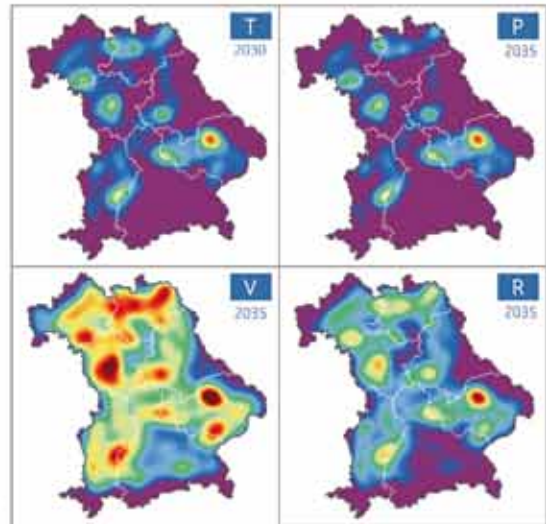
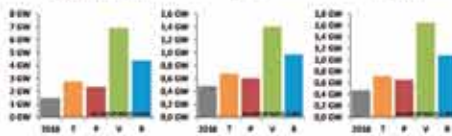
Szenarien-Vergleich



Bayernwerk

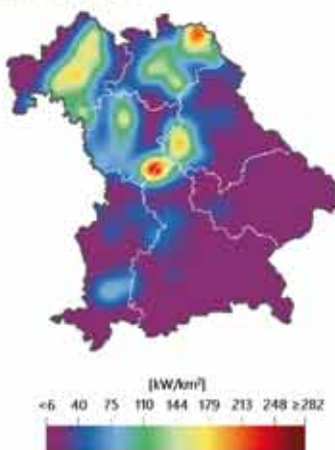
LVN

MDN

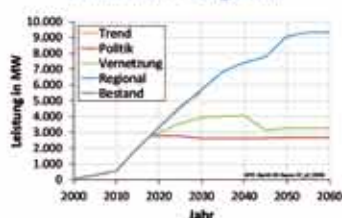


## Windenergie

Bestand 2018



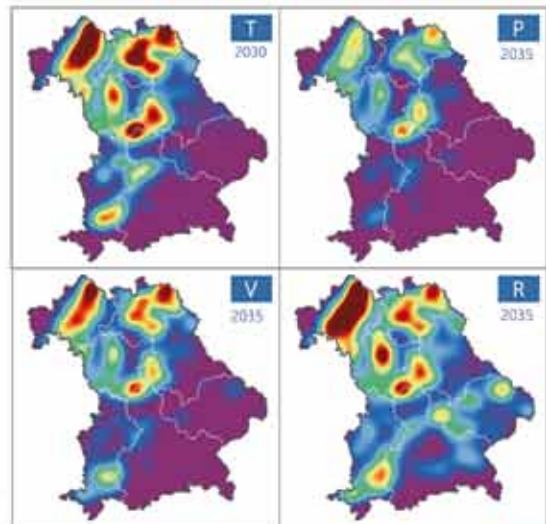
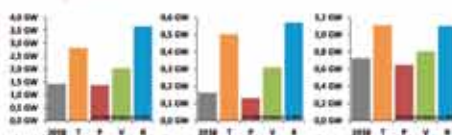
Szenarien-Vergleich



Bayernwerk

LVN

MDN



Gebäuden erhöht sich von aktuell 9.500 MW auf 21.100 MW im Jahr 2030 bzw. 32.400 MW im Jahr 2060. Im Vernetzungsszenario verzeichnen zudem die Freiflächenanlagen einen deutlichen Zuwachs, von aktuell 3.000 MW auf 10.000 MW (2030) bzw. 25.200 MW (2060). Während im Regionalszenario der Zubau an Freiflächenanlagen etwas verhaltener ausfällt, kommt hier der Windkraft eine wichtigere Rolle zu. Das Szenario beschreibt einen Zubau der Windkraft von aktuell 2.800 MW auf 5.700 MW (2030) bzw. 9.300 MW (2060).

### **Windkraft mit regionalen Schwerpunkten**

Im Regionalszenario erfolgt der stärkste Zubau von Windkraftanlagen mit +1.500 MW in Unterfranken. Es müssen aber auch Standorte in den südlichen Regierungsbezirken (Niederbayern: +1.200 MW und Schwaben: +1.100 MW) erschlossen werden, um die Klimaschutzziele zu erreichen. In den anderen Regierungsbezirken beträgt der Zubau zwischen 550 und 650 MW. Im Gegensatz zur Windkraft verteilt sich der Zubau von Freiflächenanlagen gleichmäßiger auf alle Regierungsbezirke. Mit 2.300 MW der größte Zubau entfällt auf den größten Regierungsbezirk, Oberbayern.

### **Hohe Zahl erneuerbarer Erzeugungsanlagen in Nordbayern**

In das Verteilnetz der Main-Donau Netzgesellschaft speisen derzeit rund 51.000 Erzeugungsanlagen ein – Tendenz steigend. Aktuell sind bereits über 200 Windkraftanlagen mit ca. 750 MW installiert. Dies entspricht fast einem Drittel der derzeit bestehenden Windkraftanlagen in ganz Bayern. Die Studie zeigt auf, dass im Netzgebiet der Main-Donau Netzgesellschaft weitere 500 MW als Ausbaupotenzial vorhanden wären – unter Berücksichtigung der gesetzlichen und naturfachlichen Bestimmungen. Dies entspräche ca. 250 weiteren Windkraftanlagen allein im Netzgebiet der Main-Donau Netzgesellschaft – je nach Leistungsfähigkeit der Anlagen. Windkraft wird – so die Studie – besonders im Norden des Freistaats eine Rolle spielen.

Fast 900 MW installierte Leistung durch PV-Anlagen auf Gebäuden sind im Netzgebiet der Main-Donau Netzgesellschaft errichtet, bei den Freiflächen-Anlagen sind es noch einmal fast 500 MW. Das Ausbaupotenzial bei PV-Anlagen allein auf Gebäuden ist erheblich und beträgt ca. 2.200 MW. Die Städte werden hierbei verstärkt eine wichtige Rolle spielen. Bei den Freiflächenanlagen kommt es wesentlich auf die Verfügbarkeit von Flächen an. Die Studie geht für das Netzgebiet der Main-Donau Netzgesellschaft von einer bis zu vierfachen Erhöhung der installierten Leistung aus.

Die Grafik ist der Studie entnommen. Quelle: FfE EE-Prognose Bayern 2019

## **Wie sammle ich erfolgreich Geld für mein Projekt?**

### **N-ERGIE lädt zum Crowdfunding-Infoabend ein**

Egal ob neue Trikots für das Team, Spielgeräte für den Kindergarten, neue Instrumente für den Musikverein oder eine Finanzspritze für den Schulausflug: Mit der N-ERGIE Crowd können Projekte schnell, transparent und unkompliziert Wirklichkeit werden.

Im Rahmen eines kostenfreien Infoabends stellt der regionale Energieversorger gemeinsam mit den Crowdfunding-

Experten der fairplaid GmbH die Crowdfunding-Plattform „N-ERGIE Crowd“ und die aktuelle Spendenaktion „N-ERGIE für junge Menschen“ vor. Darüber hinaus erhalten die Teilnehmer wertvolle Tipps, damit ihr Crowdfunding-Projekt erfolgreich wird.

Über die N-ERGIE Crowd unter [www.n-ergie-crowd.de](http://www.n-ergie-crowd.de) können Vereine, Schulen, Stiftungen oder private Personen Geld für gemeinnützige Projekte in Nürnberg oder der Region sammeln.

**„Crowdfunding-Infoabend der N-ERGIE“**, Dienstag, 28. Januar 2020, 17:30 Uhr bis ca. 19:30 Uhr, Kinder- und Jugendmuseum, Michael-Ende-Straße 17, 90439 Nürnberg. Infos und verbindliche Anmeldung unter [www.n-ergie-crowd.de](http://www.n-ergie-crowd.de)

## **Neue Reiseziele für Menschen mit Körperbehinderung**

Urlaub ohne Hindernisse, Urlaub mit dem Rollstuhl – kein Problem: neue und bewährte Reiseziele für Menschen mit Körperbehinderung stellt der Bundesverbandes Selbsthilfe Körperbehinderter in seinem kostenlosen Katalog „BSK-Urlaubsziele 2020“ vor. In diesem Katalog werden betreute Gruppenreisen sowie eine große Auswahl an Individualreisen in Deutschland, Europa und Übersee angeboten.

Der aktuelle Katalog kann im BSK-Shop oder gegen Zusendung eines adressierten und mit 1,55 Euro frankierten DIN A4-Rückumschlag anfordern beim: BSK e.V., BSK-Reisen, Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim bestellt werden.

Weitere Infos auch unter [www.bsk-reisen.org](http://www.bsk-reisen.org) oder telefonisch: 06294 428150.

Jessica Weidmann, FSJ

Peter Reichert, Pressesprecher

Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V., Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim, Tel.: 06294 428125, Fax: 06294 428119, [www.bsk-ev.org](http://www.bsk-ev.org), [www.facebook.com/bskev](https://www.facebook.com/bskev)

Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V., Altkrautheimer Str. 20, 74238 Krautheim, Telefon: 06294 4281-0, Telefax: 06294 4281-79, Geschäftsstellenleiter Ulf-D. Schwarz, Bundesvorsitzender Gerwin Matysiak, Amtsgericht Stuttgart VR 590154

## **LandesSeniorenVertretung Bayern e. V.**

### **Lieferengpässe bei Medikamenten – Skandal oder Normalität?**

Deutschland, einst Weltapotheker, gehen die Medikamente aus. Berichte über Lieferschwierigkeiten und Lieferengpässe bei Blutdrucksenkern, Schmerzmittel, Antidepressiva und Krebsmedikamenten häufen sich. Die betroffenen Patienten sind verunsichert. Hierzu erklärte Franz Wölfl, der Vorsitzende der LandesSeniorenVertretung Bayern e.V., heute in München: „Die Patienten erwarten zu Recht, dass sie dringend notwendige Medikamente unverzüglich bekommen. Das ist aber zur Zeit leider zu häufig nicht der Fall. Da Arzneimittelversorgung Grundversorgung ist, ist die Politik gefordert, Abhilfe zu schaffen, und zwar sofort.“

Bundesgesundheitsminister Spahn habe zwar einige Vorschläge in die Diskussion eingebracht, die die LandesSeniorenVertretung Bayern unterstütze, wie beispielsweise die



Verpflichtung der Pharmaunternehmen und Großhändler, Lagerbestände und drohende Lieferengpässe an eine zentrale Stelle zu melden bzw. Unternehmen und Großhändlern Vorgaben zu machen, wie groß die Lagerbestände bei bestimmten Arzneimitteln sein müssen. Anderen Vorschlägen hingegen stehe die LandesSeniorenVertretung skeptisch bis ablehnend gegenüber, wie beispielsweise der Erteilung der Erlaubnis an Apotheken, in Notfällen auch Medikamente zu verkaufen, die nicht in deutscher Sprache ausgezeichnet sind und auch ein anderes als das verschriebene Medikament zu verkaufen, wenn das verordnete Arzneimittel länger als 24 Stunden nicht verfügbar ist.

Auf Seiten der Politik seien nicht nur Kreativität, sondern auch Durchsetzungsfähigkeit gegenüber der Pharmaindustrie und den Krankenkassen gefordert, so Franz Wölfl. Viele Pharmakonzerne ließen auf Grund des im globalen Gesundheitswesen herrschenden Kostendrucks Wirkstoffe in Asien, etwa in Indien und China, produzieren. Dort konzentrierte sich die Produktion aber auf wenige Betriebe. stehe die Produktion teilweise still oder komme es wegen Verunreinigungen zu Arznei-Rückrufen, dann entstünden Lieferengpässe. Es sei daher Aufgabe der Politik, darauf hinzuwirken, dass zumindest ein Teil der Wirkstoffe in Europa hergestellt würde. Zum anderen sei es erforderlich, das heuer beschlossene Gesetz für mehr Sicherheit in der Arzneimittelversorgung nachzubessern. Da es sich bei der Arzneimittelversorgung um Grundversorgung handele und die Krankenkassen aus Beitragsmitteln finanziert würden, sei es vertretbar, die Kassen zu verpflichten, bei Rabattverträgen die Vielfalt der Anbieter und die Sicherstellung einer bedarfsgerechten Versorgung zu berücksichtigen.

Auch wenn primär der Bund gefordert sei, stehe auch die Bayerische Staatsregierung in der Pflicht, zu handeln. Einmal sei die CSU Koalitionspartner in Berlin, zum anderen habe die Bayerische Staatsregierung in der Vergangenheit oftmals bewiesen, wie man über den Bundesrat der Bundesregierung auf die Sprünge helfen könne. Warum nicht auch bei der Abhilfe von Engpässen bei der Arzneimittelversorgung, so Franz Wölfl abschließend.

Die LSVB ist die überparteiliche Dachorganisation der kommunalen Seniorenvertretungen in Bayern (Seniorenräte, Seniorenbeiräte und Seniorenbeauftragte in kreisangehörigen Gemeinden, kreisfreien Städten und Landkreisen). Wir sind politisch aktiv und bündeln die Senioreninteressen in den Kommunen. Wir stehen für Lebensqualität, Selbstbestimmung und Würde der älteren Generationen. Darüber hinaus engagieren wir uns für die Integration alter Menschen in allen Lebenslagen, wenden uns gegen alle Formen der Ausgrenzung oder Abwertung, fördern Initiativen und Aktivitäten Älterer durch „Hilfe zur Selbsthilfe“, unterstützen aktives Zusammenleben, lebenslanges Lernen sowie den Dialog und die Solidarität zwischen den Generationen. Zur Zeit sind 200 kommunale Seniorenvertretungen Mitglied der LSVB. Darunter 25 Landkreise, die LHSt München und die weiteren bayerischen „Großstädte“ Nürnberg, Augsburg, Würzburg, Regensburg, Ingolstadt, Fürth und Erlangen. In den Gebietskörperschaften, die bei uns Mitglied sind, wohnen rd. 1,7 Mio. Seniorinnen und Senioren, die 65 Jahre und älter sind, bzw. 2, 1 Mio. Seniorinnen und Senioren, die das 60. Lebensjahr vollendet haben.

VJ.S.d.P.: Franz Wölfl, Schellingstr. 155, 80797 München, Tel.: 089 954 756990

**QUALITÄT+SERVICE**  
**EIBNER+REGNATH**

# FROHES NEUES JAHR!

INDUSTRIEPARK ERASBACH B2  
92334 BERCHING  
TEL: 08462 / 9424 - 0

**FENSTER, TÜREN,  
ALARMANLAGEN & MEHR...**

**EIBNER+REGNATH**  
*...da san mia dahoaam!*

WIR WÜNSCHEN ALLEN KUNDEN,  
MITARBEITERN UND PARTNERN  
EIN GESUNDES NEUES JAHR 2020!

**f** [WWW.EIBNER-REGNATH.DE](http://WWW.EIBNER-REGNATH.DE)

## WIR DRUCKEN FÜR SIE GESCHÄFTSDRUCKSACHEN

- BRIEFBÖGEN
- VISITENKARTEN
- PROSPEKTE
- MAILINGS
- POSTER
- AUFKLEBER
- FLYER
- BLÖCKE
- PREISLISTEN
- VERSANDTASCHEN
- STUNDENZETTEL
- POSTKARTEN
- FORMULARE
- KALENDER
- MAPPEN

**UND NOCH VIELES MEHR**

IHR PARTNER FÜR QUALITÄTSDRUCKPRODUKTE

**DRUCKEREI FUCHS**  
GmbH  
OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK

Gutenbergstr. 1 · 92334 Pollanten (08462) 9406-0  
[www.fuchsdruck.de](http://www.fuchsdruck.de) · [info@fuchsdruck.de](mailto:info@fuchsdruck.de)



Altmannstein | Beilngries | Berching | Breitenbrunn | Denkendorf | Dietfurt  
Greding | Kinding | Kipfenberg | Mindelstetten | Titting | Walting

www.altmuehl-jura.de

## Mitteilungen Projekte, Veranstaltungen, Aktuelles



### REGIONALMANAGEMENT

#### Altmühl-Jura Standortmesse 2020 in Kipfenberg

Anmeldeformulare ab sofort online verfügbar -  
Frühbucherrabatt bis 31.01.2020

Am Wochenende 06./07. Juni 2020 wird in Kipfenberg die Standortmesse der Region Altmühl-Jura stattfinden. Parallel zur Standortmesse auf dem Festplatz wird es am Samstag in der Grund- und Mittelschule „Am Limes“ eine Ausbildungsmesse geben. Interessierte Unternehmen, die dort ausstellen und sich präsentieren möchten, finden die Anmeldeformulare auf unserer Webseite [www.altmuehl-jura.de](http://www.altmuehl-jura.de) - nutzen Sie den Frühbucherrabatt bis 31.01.2020!

#### Positives Fazit zum Tag der Ausbildung

Am 21.11.2019 war es zum dritten Mal soweit: Schüler im Berufswahl-Alter aus der Region Altmühl-Jura und einige Schützlinge der Flüchtlings- und Integrationsberatung starteten in einen abwechslungsreichen Informations- und Schnuppertag.



Der Beilngrieser Bürgermeister Alexander Anetsberger begrüßte die 335 Teilnehmer aus der ganzen Region in der Bühler Halle.

Nach der offiziellen Begrüßung ging es mit einem ausgeklügelten Routensystem gruppenweise in 48 Unternehmen der Region. In vielen Betrieben durften sich die Teilnehmer aktiv betätigen.



Fotos: Altmühl-Jura, Hafner Bauunternehmung, Rohmann Bau, Jura Holzbau

Die Teilnehmer legten kräftig mit Hand an, zum Beispiel beim Bau eines solarbetriebenen Autos oder eines Elektromotors, bei der Gestaltung eines Elefanten aus Metall oder beim Cocktailmixen, aber auch die Zellenbesichtigung bei der Polizei war sehr interessant. Großen Eindruck hinterließ auch die Leberkäse-Produktion.



Vielen Dank an die zahlreichen Beteiligten: die Unternehmen mit ihren Betreuern, unsere Kooperationspartner, die wieder Begleitpersonen entsendet haben und natürlich die teilnehmenden Schulen mit allen Organisatoren.

### LAG-MANAGEMENT

#### Neue Infotafeln zum Blühflächen-Projekt

Aufgestellt werden die neuen Infotafeln an allen Standorten, an denen im Zuge des Leader-Projekts „Der Naturpark Altmühltal blüht auf“ artenreiche Blühflächen entstehen. Nach mehreren Schulungen für die Bauhofmitarbeiter, die sich vor Ort um Bodenbearbeitung und die Aussaat kümmern, hat ein Großteil der Gemeinden im Herbst 2019 die geeigneten Flächen hergerichtet und zum Teil auch bereits eingesät: per Hand und unter Verwendung von heimischem Saatgut mit über 50 verschiedenen Pflanzenarten. Jetzt ist, so Projektleiterin Christa Boretzki vom Naturpark Altmühltal, vor allem eines wichtig - Geduld: „Die Blühflächen entfalten meist erst ab dem zweiten Jahr die volle Blüte.“ Deshalb informieren nun Infotafeln über den Hintergrund des Projekts, über das verwendete Saatgut und den Beitrag zur Artenvielfalt:





### Ergebnisse der 15. Lenkungsausschuss-Sitzung

Bei seiner Sitzung am 20.11.2019 in Denkendorf gab der Lenkungsausschuss grünes Licht für die nächsten vier Leader-Projekte:

- **Gemeinschaftliches Inklusionsprojekt „Ganzjahres-Stockbahn“** (Einzelprojekt)  
Antragsteller: Regens Wagner Stiftung Holnstein, beantragte Förderung: max. 8.500 Euro
- **Denkendorfer Streuobstwiese als Lernort und Schatztruhe** (Einzelprojekt)  
Antragsteller: Gartenbauverein Denkendorf beantragte Förderung: max. 6.250 Euro
- **Gaisberger Bankertreff** (Einzelprojekt)  
Antragsteller: Stadt Beilngries beantragte Förderung: max. 12.500 Euro
- **Qualitätsoffensive Radwege im Landkreis Eichstätt und der Region Altmühl-Jura - Phase 1** (Kooperationsprojekt)  
Antragsteller: Landkreis Eichstätt Budgetanteil Altmühl-Jura: max. 12.000 Euro

### Veranstaltungsübersicht 2020



...druckfrisch in alle Haushalte der Region!

**Veranstaltungen in der Region (Auswahl)**  
alle Termine unter: [www.altmuehl-jura.de](http://www.altmuehl-jura.de)

- 01.01. - 15.03. **Jubiläumsausstellung „Ein kleines Dorf in einer großen Welt - Alltagsszenen zur Zeit des Kriegers von Kemathen“**, Römer und Bajuwaren Museum Burg Kipfenberg (Öffnungszeiten unter [www.bajuwaren-kipfenberg.de](http://www.bajuwaren-kipfenberg.de))
- 03/04/05.01. **Theater Greding, Dreiakter „Der Nächste bitte“**  
03/04/05/10.01. **Theatervorstellungen des SV Euerwang**
- 03/04/05/06/10/11.01. **Traditionelles Zandter Volkstheater**
- 04.01. **Januarwanderung um den Kalvarienberg Greding**, Treffp.: Altstadtparkplatz am Hallenbad (9.30 Uhr)

- 04.01. **Vortrag: „Die faszinierende Welt des T.rex“**, Dinopark Denkendorf (13.30 Uhr, im Eintritt enthalten)
- 04.01. **Einakter der „Ankeringa Theaterleit“**, Enkering, Gasthof „Zum Bräu“ (19.30 Uhr)
- 05.01. **Geführte Winterwanderung** Höhlenkundlicher Wanderweg, Treffp.: Kirchplatz Mühlbach (10 Uhr)
- 09.01. **Erzählcafé für Senioren**, Dietfurt, Stadtbücherei (14-16 Uhr)
- 10.01. **2. Faschingsfestival der Gredonia** (20 Uhr)
- 11.01. **Wandertour m. Gästen u. Einheimischen**, Treffpunkt: Sollern bei der Kirche (11 Uhr)
- 11.01. **Vortrag: „Aus dem Alltag des Tyrannen“**, Dinopark Denkendorf (13.30 Uhr, im Eintritt enthalten)
- 11.01. **Ming River Baijiu Cocktail-Masterclass**, Baijiu-Verkostung, Dietfurt, Kulturhaus (19 Uhr)

**Fasching in der Region unter [www.altmuehl-jura.de/veranstaltungen](http://www.altmuehl-jura.de/veranstaltungen)**

- 11.01. **Eröffnungsbball der Hechtonia**, Berching, Europahalle (20 Uhr)
- 11.01. **Eröffnungsbball der Marktgemeinde Kipfenberg** Bürger- und Kulturzentrum Krone (20 Uhr)
- 12.01. **Konzert mit dem Ausbildungschor „Tölzer Knabenchor“**, Berching, Erlöserkirche (18 Uhr)
- 14.01. **Musikantentreffen Mallerstetten** (19.30 Uhr)
- 17.01. **„Tina - The Rock Legend“**, Beilngries, Bühler Halle (20 Uhr)
- 18.01. **Vortrag: „Älter als der Urvogel“**, Dinopark, Denkendorf (13.30 Uhr, im Eintritt enthalten)
- 19.01. **Bruderschaftsfest**, Greding, Pfarkirche (10 Uhr)
- 19.01. **17. Gardetreffen in Berching**, Europahalle Berching (13 Uhr)
- 20.01. **Pfeiferjahrtag in Töging**
- 20.01. **St. Sebastianstag in Breitenbrunn**
- 25.01. **Vortrag: „Die Fährte des Jägers“**, Dinopark, Denkendorf (13.30 Uhr, im Eintritt enthalten)
- 25.01. **„Um a Fünferl a Durchanand“ - Lieder Dramen Blasmusik**, Berching, Kulturfabrik (20 Uhr)
- 26.01. **Kinderfasching mit Rotscha und Tom**, Europahalle Berching (13-17 Uhr)
- 26.01. **Klassik im Kloster**, Kloster Plankstetten (19.30 Uhr)
- 31.01. **Bankett zum chinesischem Neujahr**, Dietfurt, China-Restaurant „7-Täler“/Sportheim TSV (19 Uhr)

donnerstags	Bauernmarkt Dietfurt
freitags	Bauernmärkte Greding & Titting
samstags	Beilngrieser Bauernmarkt
jeden 1. u. 3. Dienstag:	Waren- u. Krammarkt Berching
jeden 2. u. 4. Dienstag:	Waren- u. Krammarkt Beilngries







Automatisierungslösungen weltweit

Willst **Du** mit uns gehen?  
Ja / Nein / Vielleicht



Wir suchen ab sofort (m/w/d):

## Mitarbeiter Service & Qualität im Innendienst

Du bringst Berufserfahrung aus der Elektrotechnik mit? Dann bewirb Dich bei Cornelia Hofmann per Mail [karriere@spangler-automation.de](mailto:karriere@spangler-automation.de) oder WhatsApp  0160 4741 204.

“ Ausgebildete Elektroniker, Techniker oder Fachspezialisten: Wir sind durch Erfahrung breit aufgestellte Fachkräfte, die im Team für unsere Kunden unterschiedlichste Lösungsansätze entwickeln. Das Wichtigste ist, ein elektronisches Grundverständnis und eine teamorientierte Arbeitsweise zu haben. Das Anwendungswissen wird in der Einarbeitung und in Schulungen vermittelt.

Unsere Kunden kommen mit verschiedensten Fragestellungen zu uns. Keine Aufgabe gleicht der anderen und es gibt immer wieder neue Herausforderungen. Hier ist Flexi-

bilität und Fachkompetenz gefragt. Dem Kunden schnell eine optimale Lösung zu liefern ist gesetztes Ziel.

Wir schätzen an unserer Abteilung Service vorwiegend die freie Arbeitsweise und das Vertrauensverhältnis im Team. Kannst Du Dich damit identifizieren? Dann freue ich mich auf Deine Bewerbung.

**Andreas Amler,**  
Leiter Service & Qualität



### UNTERNEHMEN

SPANGLER Automation mit Sitz in Töging beschäftigt derzeit 150 Mitarbeiter und ist seit über 35 Jahren ein zuverlässiger Partner des nationalen und internationalen Maschinen- und Anlagenbaus.

### BRANCHEN

Das mittelständische Familienunternehmen plant und projiziert Anlagenautomatisierungen, programmiert die Steuerungstechnik und fertigt Schalt- und Steuerungsanlagen weltweit für die unterschiedlichsten Branchen: Umwelttechnik, Agrarwirtschaft, Bau-, Lebensmittel-, Automobil- und Rohstoffindustrie sowie erneuerbare Energien.

### ARBEITGEBER

SPANGLER wurde in den vergangenen Jahren mehrfach für seine ganzheitlichen Arbeitsbedingungen prämiert. Zusammengefasst im sogenannten SPANGLER FITNESS PROGRAMM werden Maßnahmen zur Altersvorsorge, Weiterbildung, Gemeinschaft sowie zu Gesundheit und Sport angeboten.

### LEISTUNGEN

Planung  
SPS-Systeme  
Leitsystem (SCADA)  
Software-Systeme  
Schalt- & Steuerungsanlagen  
Montage & Inbetriebnahme  
Service vor Ort  
Wartung & Modernisierung

SPANGLER GMBH • Altmühlstr. 13 • D-92345 Dietfurt / Töging  
Tel.: +49 (0)8464/651-0 • [info@spangler-automation.de](mailto:info@spangler-automation.de)  
[www.spangler-automation.de](http://www.spangler-automation.de)

